



UNSER GELNHAUSEN



Bald in Gelnhausen!

Der neue Volkswagen ID.3.

Hier startet Neues.

Dynamische Kombination aus Elektromobilität & futuristischem Design.

Sehr schlau.

Intelligentes Lichtkonzept ID.Light und Sprachassistent – nur zwei der schlaunen Technologien mit denen der ID.3 Sie unterstützt.

Passend. Für jeden.

Vorkonfigurierte Modelle erleichtern den Start in die Elektromobilität – passend für Ihre Bedürfnisse.

Die Zukunft steht bereit.
Steigen Sie ein.



Abbildungen enthalten Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.
Stromverbrauch in kWh/100 km: 15,4-13,5 (kombiniert);
CO₂-Emission in g/km: 0; Effizienzklasse: A+

Jetzt Elektromobilität live erleben.
06051/9733-0 | verkauf@geiger-liebsch.de

nur 500 Meter vom Bahnhof
Gelnhausen entfernt

GEIGER &
LIEBSCH
Mein Autohaus

Im Niederfeld 2
63589 Linsengericht
verkauf@geiger-liebsch.de
www.autohaus-gelnhausen.de





Liebe Leserinnen und Leser,

als ich Sie das letzte Mal an dieser Stelle angesprochen habe, war alles noch anders. Damals waren wir noch 14 Tage vom Lockdown entfernt, konnten uns die gesundheitlichen, wirtschaftlichen und psychischen Auswirkungen, die die weltweite Pandemie auch auf unser Gelnhausen und seine Bürgerinnen und Bürger haben würde, noch nicht wirklich vorstellen. Jetzt, ein halbes Jahr später, hat sich unser Alltag, unsere Freizeit, unsere Arbeitswelt fundamental verändert. Stadt und Kreis arbeiten Hand in Hand, wenn es um den Schutz der Bevölkerung und die Sicherung von Existenzen geht. Unser neues Alphabet reicht von A wie Abstandsregel über Basisreproduktionszahl, Cocooning, Durchseuchung, Exit-Strategie, Fallzahl, Geisterspiel, Herdenimmunität über Kontaktbeschränkung, Lagerkoller, Maskenpflicht, Neuinfektion, Quarantäne, Reproduktionszahl, Social Distancing, Tracing-App, Verdachtsfall und Webinar bis Z wie Zivilschutz. Wir haben vieles verloren in den vergangenen Monaten. An erster Stelle geliebte Menschen, die im Zusammenhang mit dem Corona-Virus gestorben sind. Geliebte Menschen, die in einer Klinik lagen oder in einem Wohn- oder Pflegeheim leben, konnten wir nicht mehr besuchen. Homeoffice

statt Arbeitsplatz, Homeschooling statt Präsenzunterricht. Sport, Kultur, Vereinsarbeit, Feste und Feiern, Rituale, lieb gewonnene Gewohnheiten – alles anders. Und noch ist kein Ende in Sicht. Auch in den nächsten Monaten werden uns die Auswirkungen der Pandemie begleiten, werden die Konsequenzen aus den wirtschaftlichen und sozialen Einbrüchen mit Vehemenz hervortreten. Trotzdem bleibt uns als Gesellschaft nur die Veränderung und der Blick nach vorne. Und die Erkenntnis, wie fragil unsere Strukturen letztlich sind.

Damit wir aus der Situation möglichst viel Lehrreiches und Positives ziehen können, beteiligt sich die Stadt Gelnhausen am coronarchiv. Alle Gelnhäuserinnen und Gelnhäuser, alle Schutzmasken-Bastler, Klopapier-Hamsterer, Balkon-Musiker, Autokino-Wiederbeleber etc. sind aufgerufen, das coronarchiv zu füllen und so für die Nachwelt und die Auswertung durch die Wissenschaft zu erhalten, was vom Virus bleibt: Erkenntnisse und wie wir die Sinnfrage beantworten werden.

Bleiben Sie gesund!

Ihr
Daniel Christian Glöckner
Bürgermeister der
Barbarossastadt Gelnhausen

**betten
matratzen & co**

Lützelhäuserweg 11 63571 Gelnhausen
Tel.: 06051/83283-30 Fax: 06051/83283-31
Nahe Kaufland!



HIGHLIGHTS IN DER STADT

- 5 Gelnhausen rückt zusammen
- 10 Kulinarische Oase am Untermarkt
- 11 In der Altstadt perfekt angekommen
- 30 Erfolgreiche Botschafter der Stadt
- 32 Aufruf zum digitalen Erinnern

GELNHAUSEN ENTDECKEN

- 12 Geschäftsstelle in neuen Räumen
- 14 Die Neuentdeckung der alten Stadt
- 24 77 Tage schwimmen unter Auflagen
- 26 Der große Traum: Eine Statue von Kaiser Barbarossa
- 34 Ein Regenbogen geht um die Welt

VERANSTALTUNGEN

- 18 Tasten, Techter und Tango
- 22 Lachen ist die beste Medizin

IMPRESSUM • UNSER GELNHAUSEN:

Herausgeber:
Stadtmarketing- und Gewerbeverein
Gelnhausen e. V. sowie Stadt Gelnhausen

Herstellung, Redaktion und Verteilung:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1
63571 Gelnhausen
Zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum Genannten.

Geschäftsführer:
Oliver Naumann, Jochen Grossmann

V. i. S. d. P.: Thomas Welz

Anzeigen: Herbert Dissler

Erscheinungsweise: 4-mal im Jahr

Verteilung: Beilage in der Gelnhäuser Neuen Zeitung (Gesamtauflage) sowie Aus-
lagestellen, Geschäfte, Tankstellen, Ärzte, öffentliche Einrichtungen der Stadt
Gelnhausen und des Main-Kinzig-Kreises

Auflage: 12.000

Gültig ist die Preisliste Nr. 4 vom 1. Januar 2020. Für Druckfehler und den Inhalt der
Anzeigen wird keine Haftung übernommen. Alle Nachrichten und Informationen
werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr, veröffentlicht. Nachdruck nur
mit Quellenangabe. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder werden
weder Gewähr übernommen noch eventuelle Kosten erstattet. Im Falle höherer
Gewalt, bei Arbeitskampf bzw. seinen Folgeerscheinungen kein Entschädigungs-
anspruch.

Copyright und Autorenschutz liegen bei der Druck- und Pressehaus Naumann
GmbH & Co. KG

Telefon: 06051/833-244
Telefax: 06051/833-255

E-Mail: anzeigen-ug@gnz.de
redaktion-ug@gnz.de

Gelnhausen rückt zusammen

CORONAKRISE | Erfolgreiche Aktion des Stadtmarketing- und Gewerbevereins

Von Christian Lay

Stellen Sie sich vor, Sie schlendern an einem sonnigen Tag durch die Gelnhäuser Altstadt, vorbei an der Marienkirche. Sie betrachten die wunderschönen Fachwerkhäuser. Beim Gang durch den Ziegelurm halten Sie an für einen kurzen Plausch mit einem Bekannten. Anschließend genießen Sie auf der Müllerwiese das Wetter und beobachten die in der Kinzig badenden Enten. Jetzt noch einen Milchkaffee an einem schönen Platz in der Sonne trinken und der Tag ist perfekt.

Aber wo? All die schönen Cafés, die es mal gab, mussten schon längst schließen. Enttäuscht spazieren Sie weiter und stellen fest, jedes zweite Schaufenster steht leer. Der Kauf eines Buches, einer Tasche oder neuer Schuhe ist hier nicht mehr möglich. Das gleiche Bild zeichnet sich auch in den umliegenden Ortsteilen ab. Egal ob im Kaufhaus oder in den wenigen übrig gebliebenen Fachgeschäften, überall bekommen Sie zu hören: „Den Artikel haben wir schon lange nicht mehr, zu niedrige Nachfrage. Das hat sich nicht mehr gelohnt.“ Am Abend möchten Sie gerne einen Wein trinken und lecker essen gehen. Aber dann fällt Ihnen ein: Es gibt ja nur noch ein Restaurant

■ Mit wenigen Klicks können Sie einen Gutschein kaufen.

in der Stadt. Schon wieder dort-hin? Dann lieber doch ins Kino. Aber auch hier steht schon seit Monaten „Leider geschlossen“.

**Was denken Sie
bei dieser Vorstellung?
Wir jedenfalls
finden sie fürchterlich.**

Auch vor Corona schon war der Einzelhandel in einer schwierigen Lage, wird doch die Konkurrenz durch den Onlinehandel immer größer. Der coronabedingte Lock-down im März verschärfte diese

Situation zusätzlich – natürlich auch in Gelnhausen. Für uns war schnell klar, dass wir helfen möchten, und so entstand die Idee einer Onlineplattform, auf der man Gutscheine von lokalen Geschäften, Restaurants oder Cafés kaufen kann.

Die Gutscheine sollten den Läden dabei helfen, Umsätze auch in der Zeit zu erzielen, in der sie nicht öffnen konnten. Klar, die Gutscheine werden irgendwann eingelöst und sind so gesehen kleine Mikrokredite, die irgendwann zurückgezahlt werden. Nichtsdesto-

trotz sorgen sie zunächst für Geldeingänge, die bei weiterlaufenden Kosten helfen können. Die Erfahrung zeigt auch, dass oft deutlich mehr als der reine Gutscheinwert ausgegeben wird und somit weitere Umsätze durch den Gutscheinkauf folgen.

„Ich finde die Aktion einfach klasse! Auch während der Zeit, in der unser Café geschlossen sein musste, kam durch die Gutscheinaktion eine gute Hilfe. Danke dafür nochmal.“ (Markus Heyer, Café zum Hexenturm)

PROPHYSIO – WEIL ES UM IHREN KÖRPER GEHT.
Medizinische Trainings- und Physiotherapie aus Gelnhausen.

Öffnungszeiten:
Mo. bis Do.: 7–20 Uhr
Fr.: 7–18 Uhr

Terminvereinbarungen:
Mo. bis Do.: 8–13 Uhr und 14–19 Uhr
Fr.: 8–13 Uhr und 14–18 Uhr

PRCPHYSIO
Christian Zschau

ProPhysio Physiotherapie

Inhaber: Christian Zschau

Physiotherapeut und

staatlich geprüfter Osteopath (VOD e.V.)

Im Ziegelhaus 6–8 | 63571 Gelnhausen

Telefon: 06051 5383110

E-Mail: info@prophysio-gelnhausen.de

www.prophysio-gelnhausen.de



Links: Die virtuelle Innenstadt während des Lockdowns. Unser Ziel: Eine lebendige (virtuelle und reale) Innenstadt (rechts).

Unsere Idee war es aber von Beginn an, mehr als „nur“ eine Gutschein-Plattform zu schaffen. In einer Zeit, in der die Menschen zu Hause blieben, dort versuchten, ihren Alltag plötzlich auf ganz neue Art zu meistern, wurde noch mehr online bestellt als bereits zuvor. Lokale Läden fanden kaum noch Beachtung und in einigen Branchen brach der Umsatz komplett weg. Ein Gutscheinverkauf, der kurzfristig Einnahmen generiert, war das eine. Aber wir wollten auch Aufmerksamkeit für den lokalen Einzelhandel wiedergewinnen. Es sollte eine Plattform werden, auf der sich jeder Gelnhäuser Einzelhändler und Lokalbesitzer schnell und einfach anmelden kann, natürlich kostenfrei, um dann einfach und übersichtlich seinen Laden und sein Angebot präsentieren zu können. Zum ersten Mal konnte man auf einen Blick sehen, welche Vielfalt es in Gelnhausen gibt. Beim Durchblättern sind einigen Besuchern sogar ein paar Läden aufgefallen, von

denen sie vorher noch nichts gehört hatten. Besonders wichtig war es uns, dass auch auf die verschiedenen Lieferdienste, Onlineangebote und anderen kreativen Coronaideen aufmerksam gemacht werden konnte.

Das gesamte Nexus-Team freut sich, Teil dieser tollen Aktion zu sein. Besonders in schweren Zeiten ist es wichtig, an einem Strang zu ziehen und Solidarität zu zeigen. (Lex Lüpke, Nexus Exit)

„Gelnhausen rückt zusammen“ erwirkt also auch einen Werbeeffect. Aber eine wichtige Botschaft steckt aus unserer Sicht bereits im Namen. In einer für nahezu alle schwierigen Zeit war uns wichtig, dass wir zusammenrücken, zusammenhalten und uns gegenseitig helfen. Wir sehen die verschiedenen Geschäfte und Restaurants nicht in erster Linie als Konkurrenten. Alle zusammen zeichnen das Bild unserer Stadt. Je vielfältiger das Angebot ist, desto belebter

und lebenswerter wird Gelnhausen. Für unser Team war es eine Selbstverständlichkeit in dieser Phase, aber auch darüber hinaus, zu unterstützen. Für viele Menschen war es das wohl auch, denn die Aktion verlief sehr erfolgreich. Bereits in den ersten vier Wochen wurden 250 Gutscheine für insgesamt knapp 15.000 Euro verkauft. Die Plattform hatte in diesem Zeitraum etwa 5.000 Besucher.

„Gelnhausen rückt zusammen“ hat mir und meinem Geschäft ein kleines Stück des wirtschaftlichen Überlebens gesichert. Ich wünsche mir, dass der Gedanke von Solidarität, der dahintersteht, sich auch nach Corona fortsetzt oder sogar noch verstärkt. Denn so könnten wir auch in der Praxis zeigen, dass wir aus dieser Pandemie und ihren Folgen etwas gelernt haben.“ (Heiner Hartmann, Paradero)

Das Prinzip der Plattform ist leicht erklärt. Man blättert durch die

Profile der Unternehmen und findet dabei alle möglichen Informationen und Links zu unternehmenseigenen Websites. Man kann auch gezielt nach einem Laden oder Restaurant suchen. Möchte man einen Gutschein kaufen, klickt man einfach auf den entsprechenden Button und führt die Zahlung bequem per PayPal, Kreditkarte oder Vorkasse durch. Den Gutschein erhält man dann per E-Mail. Diesen kann man entweder ausdrucken oder man geht einfach mit dem Gutscheincode auf dem Handy einkaufen. Verlegt man den Gutschein versehentlich, kann man Kontakt zum jeweiligen Händler aufnehmen und sich eine Kopie schicken lassen. Der Gutscheinverkauf ist denkbar einfach.

Mittlerweile haben sich 75 Unternehmen registriert. Darunter sind neben Läden aus dem Einzelhandel auch einige Restaurants und Cafés dabei, aber auch Sport- und Freizeiteinrichtungen sowie das Gelnhäuser Kino. Nicht alle der



seit 50 Jahren

- Wellplatten • Stegplatten • Plexiglas® • Makrolon®
- WPC-Terrassenprofile • Trapezbleche • u.v.m.



Richard-J.-Ruff-Straße 11
63594 Hasselroth-Gondsroth
Telefon (06055) 21 21 · Telefax (06055) 8 27 46
info@rossel-kunststoffe.de

teilnehmenden Unternehmen kommen aus Gelnhausen, denn auch die Nachbargemeinden Linsengericht und Gründau haben sich frühzeitig der Plattform angeschlossen. Auch für die Unternehmen ist die Handhabung sehr einfach. Man hat jederzeit den Überblick über die verkauften und eingelösten Gutscheine. Sollte es dennoch mal zu Fragen kommen, hilft das Team von „Gelnhausen rückt zusammen“ jederzeit gerne. Es können sich natürlich auch jetzt noch Unternehmen anmelden. Die Besucher der Seite freuen sich – wir auch!

„Gerade in Zeiten, in denen der Kunde gerne zum Onlinehandel neigt, ist es ein gutes Beispiel für den Zusammenhalt, wenn sich die Geschäfte in der Umgebung vernetzen!“ (Peter Goldmann, Mann & Mode)

Frühzeitig hat sich das Team entschieden, die Plattform auch nach den Einschränkungen weiterzu-

führen und weiterzuentwickeln. Die Auswirkungen der Pandemie sind längst nicht überwunden. Selbst wenn die Einschränkungen nicht mehr verschärft werden, haben viele Läden noch lange mit den Folgen zu kämpfen. Die Menschen sind vorsichtig, die Einkaufsfreude ist noch nicht zurück. Aber auch unabhängig von Corona ist die Lage vor allem durch große Online-Marktplätze ernst. Hier gilt es für den Einzelhandel aufzuholen und die eigenen Stärken – die tollen Persönlichkeiten, ihre kompetente fachliche Beratung, die liebevoll eingerichteten Läden und eine einzigartige wunderschöne Stadt – hervorzuheben. „Gelnhausen rückt zusammen“ könnte dabei eine gute Unterstützung sein, auch in Zukunft.

„Der bisher bewiesene Einfallsreichtum der Initiative lässt gespannt sein, was für Ideen sie noch im Zauberhut haben.“ (Tobias Gros, Brentano-Buchhandlung)

Ideen hat das Team noch einige und arbeitet kräftig an deren Umsetzung. An der Entwicklung beteiligten sich zunächst sieben Personen, die allesamt aktive oder ehemalige Schüler des Grimmelshausen-Gymnasiums sind. So fand das Team innerhalb eines Tages zusammen, nachdem Bürgermeister Daniel Chr. Glöckner die Idee, die auf eine Anregung von Dietmar Tusche zurückgeht, an Christian Lay herangetragen hatte. 24 Stunden und etliche Kurznachrichten später waren alle bereit und die Umsetzung konnte starten – natürlich digital, denn Treffen waren zu diesem Zeitpunkt nicht möglich. Der Bürgermeister gab nicht nur den Anstoß, sondern er half dem Projekt auch in der Folgezeit. Zum Erfolg der Plattform trug aber auch die Arbeit des Stadtmarketing- & Gewerbevereins Gelnhausen maßgeblich bei. Die Schulleiterin des GGG, Tina Ruf, und der Förderverein „GGG – Ehemalige & Freunde“ sagten

ebenfalls spontan Unterstützung bei der Infrastruktur zu. Bereits eine Woche später, nach einigen Tag- und Nachtschichten, ging dann die erste Version von „Gelnhausen rückt zusammen“ ans Netz. Schon die ersten erfolgreichen Tage zeigten, dass die Idee gut angenommen wurde und keinen Tag zu früh kam.

Mittlerweile hat sich das Team personell verändert, ist aber noch genauso motiviert wie am ersten Tag. Die To-do-Liste ist lang. Die Plattform soll um viele weitere Funktionen für Unternehmen und Kunden erweitert werden bis hin zu einer virtuellen Innenstadt mit Produktsuche, Online-Einkaufsmöglichkeiten und Informationen zu Anfahrt und Parken.

Verfolgen Sie die Entwicklung selbst auf www.gelnhausen-rueckt-zusammen.de oder in den sozialen Netzwerken Instagram und Facebook. Lassen Sie uns auch weiterhin zusammenrücken!

STEMPEL & SCHILDER  

Jean Bergeon KG

SEIT ÜBER 140 JAHREN
KOMPETENTE BERATUNG
INMITTEN DER ALTSTADT

Dr. med. Maren Bellmann
Arztin für Allgemeinmedizin
Sprechzeiten nach Vereinbarung

STADT-RAUM
für Kultur und Begegnung

Privatlinik Neustadt
Ausgang →
← Verwaltung

STEMPEL ALLER ART · SCHILDERSYSTEME · WERBETECHNIK
KANZLEI & PRAXISSCHILDER · FAHRZEUGBESCHRIFTUNGEN
SCHILDERANLAGEN · INDUSTRIESCHILDER · DRUCKSACHEN
UNTERMARKT GELNHAUSEN · ☎ 06051 4048 · WWW.BERGEON.DE

Steigen lassen ist einfach.

Wenn ein verlässlicher Partner im Hintergrund unterstützt. Damit das auch bei Ihrem Vermögen gut klappt, sind wir für Sie da. Lassen Sie sich persönlich beraten.



ksk-gelnhausen.de

 Kreissparkasse Gelnhausen



Das Team

Von links oben nach rechts unten:

Christian Lay (Alter: 34 – Wohnort: Gelnhausen – Beruf: IT-Projektmanager – Aufgaben im Team: Koordination des Teams, Konzeption, technische Umsetzung und alles andere, was gebraucht wird)

Die vielen schönen Läden und Restaurants zeichnen Gelnhausen aus. Sie sind ein wichtiger Bestandteil des Lebens in Gelnhausen und den Stadtteilen. Das zu bewahren und sogar auszubauen, finde ich enorm wichtig. Durch die Coronakrise geraten die Läden in Bedrängnis. Wir wollen einen Teil dazu beitragen, zu helfen. In einem Team mit tollen Menschen macht das natürlich noch viel mehr Spaß!

Manuel John (22 – Gießen – Anglistik- und Germanistik-Student – Social Media und Testen)

Was mich an dem Team von „Gelnhausen rückt zusammen“ so begeistert, ist die Motivation aller

Beteiligten. Durch eine gut funktionierende Struktur ist immer klar, welche Schritte als Nächstes folgen. Was mich aber motiviert hat dort mitzumachen, ist vor allem die Idee, nicht nur dem Gelnhäuser Einzelhandel während des Lockdowns zu helfen, sondern diesen Gedanken weiterentwickeln zu können und daraus ein Projekt zu machen, das auch jetzt – nach dem Lockdown – weiterhelfen kann.

Beatrix Moritz (59 – Freigericht – Assistenz der Geschäftsführung des Stadtmarketing- & Gewerbeverein Gelnhausen e.V. – Eintragung und Pflege der Datenbank der teilnehmenden Geschäfte)

Das Projekt ist eine direkte Unterstützung des Stadtmarketing- und Gewerbevereins Gelnhausen e. V. und dessen Mitglieder.

Tobias Bangert (23 – Eichenzell – Projektmanager – Finanzen und Konzeption)

Mir gefällt es, lokal einkaufen zu gehen. Dies möchte ich auch weiterhin noch tun können.

Lena Nüdling (23 – Eichenzell – Projektmanagerin – Konzeption und Testen)

Ich mag es, durch eine Stadt zu schlendern und vor allem die kleinen, individuellen Lädchen zu entdecken und darin zu stöbern. Ich möchte meinen Teil dazu beitragen, dass dies auch in Zukunft noch möglich ist.

Alexander Busch (21 – Heidelberg – Student der VWL & Soziologie – Erstellung der Gutscheine, Texte und Vertriebsmechanismus)

Die Coronapandemie kann noch immer den Sargnagel für den unabhängigen Einzelhandel bedeuten. Deshalb war ich sofort begeistert, als ich gefragt wurde, ob ich bei der Entwicklung einer Einkaufsplattform in meiner Heimatstadt dabei wäre.

Lars Binder (23 – Heidelberg – Lehramtsstudent – Social Media, Marketing, Kommunikation und Konzeptentwicklung)

Einzigartige, charmante Läden zeichnen eine Stadt aus. Sie sind Ausdruck der Mentalität und verleihen Persönlichkeit. Dennoch finden sie häufig immer weniger Zulauf, kämpfen um ihre Existenz und stehen mit der zunehmenden Digitalisierung, die unbestritten viele Vorteile mit sich bringt

und Möglichkeiten parat hält, im Konflikt. Viele Geschäfte, die seit Kindertagen das Bild meiner Heimat geprägt haben, sind inzwischen verschwunden – und mit ihnen ein großer Teil der damit verbundenen Attraktivität. Dieser Entwicklung wollen wir entgegenwirken, wobei ich nach meinen Möglichkeiten einen Beitrag leisten möchte, da die kleine familiengeführte Buchhandlung, die Eisdielen an der Ecke oder das nostalgische Kino eben mehr sind als anonyme Unternehmen – sie sind Lebensqualität.

Lukas von Zukowski (27 – Gelnhausen-Roth – Senior Software Engineer – Technische Konzeption, Planung und Entwicklung der Software)

Ich unterstütze gerne coole Projekte. Mir macht es Spaß, neue Herausforderungen zu meistern und zusammen mit anderen an einem gemeinsamen Ziel zu arbeiten. Da es darüber hinaus ein gemeinsames Projekt mit Freunden ist, macht es besonders viel Spaß, in geselliger Runde (wenn auch nur online) Zeit zu investieren.

Philipp Quoß (20 – Wächtersbach – Physikstudent – Texte formulieren, Konzeption und Testen der Software)

Es ist eine so einfache und gleichzeitig effektive Art und Weise, den Einzelhandel und die lokale Gastronomie zu unterstützen. Es bereitet mir viel Spaß, gemeinschaftlich in einem so motivierten und kompetenten Team zu arbeiten. Außerdem bereitet es Freude, zu sehen, dass die Plattform tatsächlich auch von zahlreichen Menschen genutzt wird, denen die Vielfalt in der Gelnhäuser Innenstadt genauso am Herzen liegt wie uns.

Benjamin Stock (28 – Gelnhausen – Rechtsanwalt – Rechtliches, Testen und alles Mögliche)

Ich bin für eine Förderung der Innenstädte und des Einzelhandels. Wer ist das nicht? Aber nur, weil viele etwas wollen, ändert sich (noch) nichts. Als Christian mir dann von dem Projekt erzählte, wollte ich direkt mitmachen. Denn kurzfristig konnten der Einzelhandel und die Gastronomie durch das Gutscheinsystem in der Coronakrise unterstützt werden. Aber gerade auch langfristig soll der lokale Handel einfacher werden und dadurch u. a. die (Produkt-)Vielfalt erhöht werden.

Petra Schmidt (58 – Flörsbachtal – Selbständig im Einzelhandel – Akquise und Beratung im Bereich Einzelhandel, Team-Mutti)

Ich möchte mitgestalten an einer Perspektive für den Einzelhandel

und die Gastronomie während der Coronazeit. Dieses Projekt kann auch nachhaltig eine lebendige Innenstadt fördern.

Benjamin Schlosser (25 – Langen – Doktorand im Fachgebiet Angewandte Kryptographie – Technische Umsetzung der Ideen)

Die Arbeit an einem Projekt mit einem Team aus Freunden hat mich schon immer begeistert. Im März habe ich von vielen mir nahestehenden Menschen gehört, dass sie einen solidarischen Beitrag zur Bewältigung der Herausforderungen leisteten (z.B. Nähen von Masken oder Einkaufen für Senioren). Als ich gefragt wurde, ob ich ein Teil des Teams von „Gelnhausen rückt zusammen“ werden möchte, sah ich dies als

meine Chance, ebenfalls einen Teil beizutragen und helfen zu können.

Leon Harms (19 – Mittel-Gründau – Abiturient/BUFDI – Ausarbeiten von Texten und Testen)

Ich mache mit, weil ich es wichtig finde, dass sich die Unternehmen hier bei uns gegen die große Konkurrenz im Internet behaupten können, gerade in den aktuell schwierigen Zeiten.

Laurin Ludwig (19 – Gelnhausen-Höchst – Schüler – Design und Farbgestaltung)

In schwierigen Zeiten braucht es Menschen, die gewisse Sachen tun. Ich hoffe, so kann ich meinen kleinen Beitrag leisten.

Tätigkeitsschwerpunkte:

- » Grundstücksrecht
- » Immobilienrecht
- » Erbrecht
- » Testament
- » Gesellschaftsrecht
- » Vertragsrecht
- » Generalvollmachten
- » Patientenverfügungen
- » Forderungsbeitreibung
- » Zwangsvollstreckung
- » Verkehrsrecht
- » Schadensersatzrecht
- » Verkehrsordnungswidrigkeiten
- » Familienrecht
- » Scheidungsrecht
- » Unterhaltsrecht
- » Mietrecht

LBT

DR. LENGEMANN BECKER TILL
RECHTSANWÄLTE · NOTAR · FACHANWALT

DR. ROLF LENGEMANN
Notar a.D.
Rechtsanwalt

DENNIS BECKER
Rechtsanwalt und Notar

ALEXANDER TILL
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Im Ziegelhaus 13 · 63571 Gelnhausen
Telefon 0 60 51 / 96 73 60 · info@lbt-recht.de

www.lbt-recht.de

Kulinarische Oase am Untermarkt

DAS ALTSTADT-CAFÉ | Neues gastronomisches Angebot kommt bei den Kunden gut an



Ein Blick auf das neue Altstadt-Café am Untermarkt: Hinter der dezent gestalteten Eingangstür verbirgt sich deutlich mehr, als man im ersten Moment von außen betrachtet erwartet. Der Besitzer Frank Kultau und seine Lebensgefährtin Mandy Väth haben in den vergangenen Monaten mit sehr viel Eigenleistung und Liebe diese Bereicherung für die Altstadt Gelnhausens geschaffen. Die Einrichtung und die Accessoires sind perfekt auf das naturbelassene Sandsteingemäuer und urtümliche Fachwerk des Gebäudes abgestimmt und bieten für 55 Gäste – verteilt in den beiden Gasträumen – ausreichend Platz, auch in der aktuellen Situation. Der historische Innenhof bietet eine verborgene Oase zum gemütlichen Verweilen mit bis zu 40 Sitzplätzen. Das

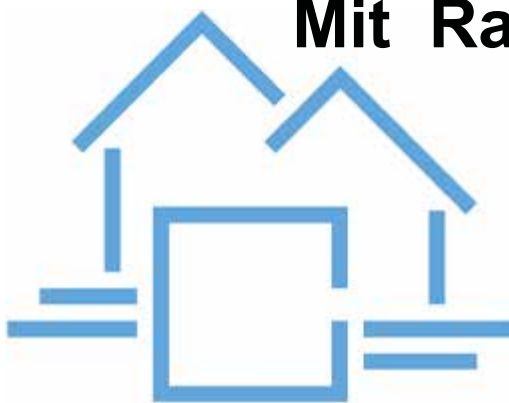
Frank Kultau und Mandy Väth haben ihr Altstadt-Café im Mai eröffnet.

Herzstück im Hinblick auf das Kernprodukt Kaffee kommt aus dem Hause Costadoro, eine Rösterei, die maximalen Wert auf die Qualität ihrer Kaffeespezialitäten legt – seit über 125 Jahren und das in mehr als 40 Ländern. Das weitreichende Speisenangebot, von Frühstück, einem Mittagstisch und den hausgemachten „Omakuchen“, bietet für jeden Geschmack eine perfekte Mischung aus traditionellem und modernem Genuss in seiner Vielfalt. Nahezu einzigartig ist die freie Wahl aus dem gesamten

Speisenangebot, das den Gästen während der gesamten Öffnungszeiten zur Verfügung steht; alle Speisen können durchgängig von 9 bis 18 Uhr bestellt werden. Mit der Eröffnung des Altstadt-Cafés leisten wir einen Beitrag zur weiteren Entwicklung und Vielfalt der touristischen Attraktivität in der Stadt Gelnhausen, so der Inhaber, dem die Altstadt sehr am Herzen liegt. Aktuell entsteht gerade eine zusätzliche Terrasse mit weiteren zwölf Sitzplätzen vor dem Eingangsbereich des Altstadt-Cafés,

die den Gästen die Möglichkeit geben soll, das bewegte Leben am Untermarkt lebendig zu erleben. Insgesamt sind die hohe Produktqualität, die frische Zubereitung aller Speisen, ein dynamisches und stets freundliches Personal die Grundlage und zugleich Konstante, um unsere Gäste in dem neuen Altstadt-Café zu verwöhnen. Wer vor einem Besuch mehr wissen will, kann sich unter www.altstadt-cafe.de über die Philosophie des neuen Cafés und die dort hinterlegte Speisekarte gerne informieren.

Mit Rat und Tat für Ihr Eigentum



Haus & Grund[®] Gelnhausen e.V.

Philipp-Reis-Str. 10 · 63571 Gelnhausen

Tel. 06051-3617 · Fax: 06051-18293

www.hug-gelnhausen.de · info@hug-gelnhausen.de



In der Altstadt perfekt angekommen

DAS KÜCHEN QUARTIER | Jürgen Keibel und sein Team schaffen individuelle Küchen

Hier passt einfach alles zusammen“, berichtet Jürgen Keibel. Seit einem Jahr ist das „Küchen Quartier“ ein Teil der Gelnhäuser Altstadt und hat einen perfekten Start hingelegt. Das Team bringt unter dem Motto „Don't be a copy – Sei keine Kopie“ individuell geplante Küchen und ihre neuen Besitzer mit dem hohen Anspruch starken Handwerks und verlässlichen Handels zusammen. „Als ich gesehen habe, dass der ehemalige ‚Leder Völler‘ zu vermieten war, haben wir zugeschlagen“, berichtet Jürgen Keibel. Mit viel Engagement wurde der nur 80 Quadratmeter kleine Showroom mit nacktem Betonboden, alten Backsteinwänden und einem großen massiven Esstisch mit drei Küchen gestaltet. Mehr braucht das „Küchen Quartier“ auch nicht. Mit mehr als 30 Jahren Berufserfahrung haben Jürgen Keibel und das Team klare Vorstellungen und hohe Ansprüche entwickelt. „Wir bieten keine Massenware, sondern gestalten im Gespräch gemeinsam mit den Kunden individuelle Küchen hohen Standards, die perfekt zu

den Käufern passen.“ Im ersten Jahr seien viele Menschen als Kunden gekommen und als Freunde gegangen. So wie die individuelle Gestaltung der einzigartigen Küchen, in denen auf hochwertige Ausstattung vom Schrank bis zu modernsten Geräten gesetzt wird, gerade aktuell ein großes Potenzial habe, sei es auch mit der Stadt Gelnhausen. „Die Altstadt ist eine Perle“, ist Jürgen Keibel vom Ambiente vor Ort begeistert. Alle können voneinander profitieren. „Wir sind von den Nachbarn sehr gut aufgenommen worden und fühlen uns richtig wohl hier.“ Jürgen Keibel lebt die Maxime, jede gestaltete Küche auch selbst perfekt vor Ort zu installieren. Es liege großes Potenzial gerade in der Langgasse, dieses gelte es, gemeinsam zu nutzen. Nach dem ersten guten Jahr war es deshalb selbstverständlich, sich mit dem Beitritt zum Stadtmarketing- und Gewerbeverein als Teil einer Gemeinschaft zu positionieren, die gemeinsam stärker ist als die Summe ihrer Teile. Mehr Informationen gibt es unter www.kuechen-quartier.de.



 **DIAKONISCHE
PFLEGE
KINZIGTAL**

Pflege mit Tradition,
Erfahrung und Herz.

Hanauer Landstraße 2-10
63571 Gelnhausen-Meerholz

Telefon: 06051-13000

www.diakonische-pflege.de
info@diakonische-pflege.de

Bushaltestelle Schloss Meerholz



Geschäftsstelle in neuen Räumen

STADTMARKETING- UND GWERBEVEREIN GELNHAUSEN | Umzug abgeschlossen

Der Umzug der Geschäftsstelle des Stadtmarketing- und Gewerbevereins Gelnhausen in die Langgasse 18 ist erfolgreich abgeschlossen. Assistentin Beatrix Moritz freut sich sehr über die nette Aufnahme in der Nachbarschaft. „Wir bedanken uns bei Jeffrey Levy und seinem Team und bei Peter Goldmann, die uns tatkräftig unterstützt haben“, betont die Vereinsvorsitzende Petra Schmidt. Die Geschäftsstelle ist dienstags, mittwochs und donnerstags jeweils von 9 bis 13.30 Uhr für alle Besucher geöffnet. Der Stadtmarketing- und Gewerbeverein Gelnhausen freut sich au-

ßerdem über die neue Außengestaltung mit Sitzmöglichkeiten und Blumenkübeln, die allenthalben in der Oberstadt zu beobachten ist. Dies unterstütze den positiven Trend, die Aufenthaltsqualität insbesondere in der Altstadt zu verbessern. Die Sitzmöglichkeiten sorgten für eine Erhöhung der Verweildauer der Besucher, die in Zeiten der Coronapandemie aktuell in großer Zahl nach Gelnhausen kommen. Der Stadtmarketing- und Gewerbeverein bewertet die Schaffung von Kommunikationsplätzen für Besucher und Anwohner gleichermaßen als außerordentlich positiv.



AUTO ZORTUK

KFZ-Innungsfachbetrieb

Reperaturen für alle PKW-Typen

- KFZ An- und Verkauf
- Reifen-Service
- Stoßdämpfer
- Motordiagnose
- Auspuff-Service
- Karosseriearbeiten
- Inspektion
- Klima-Service
- TÜV und AU

NEU
**Automatik-
 Getriebe-
 Spülung**



Tel. (06051) 3362 • Tel. (06051) 53021 • Frankfurter Straße 47 • 63571 Gelnhausen
www.auto-zortuk.de • info@auto-zortuk.com

DR. HAMM & SCHERER

RECHTSANWÄLTE

JÜRGEN SCHERER

Rechtsanwalt
 Fachanwalt für Arbeitsrecht
 Fachanwalt für Verkehrsrecht

STEFFEN HEB

Rechtsanwalt und Mediator
 Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
 Weiterer Schwerpunkt: Strafrecht

DAGMAR MAIER-FUCHS

Rechtsanwältin
 Fachanwältin für Familienrecht
 Weiterer Schwerpunkt: Erbrecht

AM ZIEGELTURM 11
 63571 GELNHAUSEN

TELEFON (06051) 14061
 TELEFAX (06051) 16340

E-Mail: info@hamm-scherer.de
www.hamm-scherer.de

TÜR ÖFFNEN REINGEHEN WETTEN

SO EINFACH IST DAS.

Nur hier:
 Top-Spiele,
 Top-Quoten!

Am Ziegelturn 7
 63571 Gelnhausen



xtip.de

18+ Spielteilnahme erst ab 18 Jahren.
 Glücksspiel kann süchtig machen. Hilfe unter: www.bzga.de



Hausarztpraxis Schaum

Dr. med. Benjamin Schaum · Facharzt für Allgemeinmedizin
 Notfallmedizin, Flugmedizinischer Sachverständiger Klassen 1, 2 & DFS

Dr. med. Katja Borowiak · Fachärztin für Allgemeinmedizin

Alte Leipziger Straße 3 · 63571 Gelnhausen
 Telefon (06051) 22 12 · Telefax (06051) 1 62 01 · E-Mail: info@allgemeinarztpraxis-schaum.de

www.fliegerarzt-gelnhausen.de

Die Neuentdeckung der alten Stadt

KULTURHISTORIKER BURKHARD KLING |

Überarbeitetes Buch „Gelnhausen – Bilder von früher“ neu aufgelegt

Von Elke Weigelt

Städte sind soziale Organismen, die sich fortlaufend verändern. Der Gelnhäuser Kulturhistoriker Burkhard Kling hat sich dieses Themas angenommen und präsentiert Fotografien seiner Heimatstadt Gelnhausen aus der Zeit etwa zwischen 1860 und 1960 in seinem Buch „Gelnhausen – Bilder von früher“. Damit führt er dem Betrachter deutlich vor Augen, wie sehr sich eine Kleinstadt in 100 Jahren verändern kann. Kling dokumentiert mit der neuen, überarbeiteten Auflage seines Werkes, wie sich Gelnhausen ständig verändert und welchem Wandel gerade die historischen Teile der Stadt unterlie-

gen. Mit fachlich fundierten und einprägsamen Texten kommentiert und erläutert er die Abbildungen und stellt den historischen Zusammenhang her. Dadurch eröffnet „Bilder von früher“ dem Betrachter die Möglichkeit, die Augen durch die Stadt flanieren zu lassen und dabei ganz nebenbei Gelnhäuser Geschichte zu konsumieren. „Unser Gelnhausen“ sprach mit Burkhard Kling über seine Motivation, dieses Buch herauszubringen, seine besondere Beziehung zu Gelnhausen und seine Wünsche für die Zukunft.

Sie haben bereits im Jahr 2000 den Vorgänger-Bildband „Gelnhausen: Wie es früher

war“ herausgegeben. Wie kam es zu dem Projekt?

Der Wartberg-Verlag hatte damals verschiedene Städte, die er in der Buchreihe vertreten haben wollte, angeschrieben, so auch die Stadt Gelnhausen. Irgendjemand hatte dann den Brief des Verlages an das Zentrum für Regionalgeschichte beim Kreis weitergegeben. Von dort aus wurde ich gefragt, ob ich das Buch machen wollte. Ich habe mich dann noch einmal beim damaligen Hauptamtsleiter rückversichert, ob das so in Ordnung geht und habe dann mit den Recherchen begonnen.

Die Auflage war relativ schnell vergriffen, eine Neuauflage seitens des Wartberg-Verlags nicht geplant. Was gab den Anstoß, 20 Jahre später eine überarbeitete Auflage herauszugeben?

Ich wurde in den letzten Jahren immer wieder gefragt, ob noch irgendwo ein paar Bücher zum Verkauf vorhanden wären, da die Zusammenstellung der Bilder und Texte anscheinend zahlreiche unterschiedliche Leser angesprochen hatte. Leider war das nicht der Fall. Ich hatte nur noch zwei oder drei Exemplare im Regal, die ich als Belegexemplare bekommen hatte. Die Reste des Verlages waren damals an die Brentano-Buchhandlung und die Grimmelshausen-Buchhandlung gegangen und dort auch längst verkauft. Dann gibt es seit einiger Zeit eine recht aktive Facebook-Gruppe „Historisches aus Gelnhausen“, in der auch alte Fotos zusammengetragen werden. Auch da wurde ich dann einmal gefragt, ob ich noch Bücher hätte, die ich abgeben könnte. Da reifte dann die Idee, eine neue Auflage zum Stadtjubiläum zu

machen. Auch in der Brentano-Buchhandlung war immer wieder nach dem Buch gefragt worden, und ein Gespräch mit Tobias Gros gab dann den entscheidenden Anstoß, die neue Ausgabe zu initiieren.

Wie lange haben Sie für die überarbeitete Version im Stadtarchiv recherchiert? Gab es noch andere Orte für die Recherche?

Die Recherche fand zum großen Teil bei mir zu Hause statt, hatte ich doch damals zum Beispiel die Fotos alle noch mit meinem Re-pro-Stativ selbst neu aufgenommen und auch weitere Informationen, auf die ich zurückgreifen konnte, im persönlichen Archiv. Trotzdem mussten einige Fotos neu eingescannt werden, da hat dann Anette Vinnen vom Stadtarchiv geholfen. Sie suchte einige Bilder heraus und fertigte neue Scans an, ebenso gab es vonseiten der Pressestelle Hilfestellungen bezüglich der Umschlaggestaltung und was das Porträtfoto von mir betrifft. Bei den Texten habe ich auf neuere Forschungsergebnisse, etwa im Zusammenhang mit der Denkmaltopografie, geachtet und diese einfließen lassen.

Haben Sie bei der Recherche eine neue – vielleicht verblüffende – Erkenntnis über Ihre Heimatstadt gewonnen?

Eigentlich war es für mich, obwohl das für jeden ersichtlich ist, verblüffend, wie viel sich in den 20 Jahren, die zwischen der ersten Auflage und dieser Neuauflage liegen, doch auch in der Stadt verändert hat.

Welche Prioritäten haben Sie bei der Auswahl der Bilder gesetzt?



Optimal sehen.
Ihre Augenpraxisklinik Triangulum:
Regional rundum versorgt.

GELNHAUSEN

Hailerer Str. 16
63571 Gelnhausen
Tel.-Nr. 06051/476-350
Fax-Nr. 06051/476-340
termine@augen-triangulum.de

BAD SODEN-SALMÜNSTER

Bad Sodener Str. 18
63628 Bad Soden-Salmünster
Tel.-Nr. 06056/9839830
Fax-Nr. 06056/98398320
augenarzt-bss@augen-triangulum.de

HANAU

Kurt-Blaum-Platz 8
63450 Hanau
Tel.-Nr. 06181/490-300
Fax-Nr. 06181/490-30140
termine-hu@augen-triangulum.de

LANGENSELBOLD

Ringstr. 33-39
63505 Langenselbold
Tel.-Nr. 06181/490-300
Fax-Nr. 06181/490-30140
augenarzt-langenselbold@augen-triangulum.de



Blick auf die Seestraße und den Ziegelurm. Das Bild von Max Halm stammt aus dem Jahr 1895 und legt Zeugnis vom Entstehen großbürgerlicher Architektur ab.



Nicht mehr da: Die „Villa Witu“ war einst Kurhaus – und wich in den 1970er-Jahren dem neuen Schwesternwohnheim auf dem Krankenhausesgelände, das heute als Ärztehaus genutzt wird.

Es war mir sehr wichtig, immer wieder zu zeigen, dass sich etwas in der Stadt verändert hat. Auf keinem der Bilder ist die Architektur heute so zu sehen, wie sie auf dem Bild zu sehen und zu erkennen ist.

Es war mir wichtig, deutlich zu machen, dass eine Stadt immer lebt, sich immer verändert, sich immer wieder den neuen Lebensgewohnheiten anpasst und so in ständiger Veränderung ist. Erst

unser modernes Denkmal-Denken hat in gewissem Sinne ein Innehalten eingeführt und versucht, einen unveränderlichen Idealzustand zu zeigen, den es so nie gab.

Welches Foto dokumentiert für Sie am stärksten die Umbrüche und Veränderungen, die Gelnhausen etwa seit der Mitte des 19. Jahrhunderts erlebt hat?

Die Nordseite des Untermarktes,

wie auf dem Foto, das Ludwig Bickell 1881 machte und das die Titelseite schon im Jahr 2000 zierte, ist für mich da eigentlich signifikant. Die Marienkirche ist schon saniert und zeigt sich in ihrem modernen Erscheinungsbild, die Schäden des Dreißigjährigen Krieges sind beseitigt, der Schiefe Turm begradigt, die ehemals zugemauerten Fenster geöffnet...

Die Häuserzeile zeigt sich noch

ganz in altem, nicht renovierten Zustand, das Romanische Haus hat noch seinen Vorbau, der die ursprüngliche Architektur verdeckt, die Treppe zur Kirche gibt es noch nicht, da steht ein kleiner Fachwerkbau, vor dem ganzen Ensemble steht ein Wagen... Hier trifft so viel aufeinander, hier wird deutlich, dass so eine Stadt immer am Leben ist und mit Architektur so umgeht, wie man es benötigt.



Ihre Steuerberatung - modern, individuell, vor Ort

Egal, ob Sie gerade ein Unternehmen gründen, schon länger selbstständig sind oder bereits mit den Planungen für Ihren Ruhestand begonnen haben. Sie stehen im Mittelpunkt unserer Beratung. Wir verbinden Individualität, kurze Wege und regionale Nähe, mit der Kompetenz und dem Dienstleistungsspektrum einer der großen Steuerberatungsgesellschaften in Deutschland. Vereinbaren Sie noch heute ein kostenloses unverbindliches Beratungsgespräch.

Wir beraten insbesondere:

- * Handwerker & Baugewerbe
- * Handel & Dienstleistung
- * Freie Berufe
- * Landwirtschaft & Gartenbau
- * Vereine



Daniel Will
Steuerberater
Niederlassungsleiter



Innotax GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Niederlassung Gelnhausen
Uferweg 40-42 · 63571 Gelnhausen
Tel.: 06051 605991-0 · Fax: 06051 605991-99
www.innotax.de/gelnhausen



Die Bilder tragen nicht nur einfach Bildunterschriften. Sie bilden mit profunder Sachkenntnis und in verständlichen Worten darin in aller Kürze einen Teil der Gelnhäuser Geschichte ab und erläutern kulturhistorische Zusammenhänge. Auch deshalb war schon der Vorgängerband sehr begehrt. Gibt es diesmal eine stärkere Auflage?

Es gibt keine stärkere Auflage, aber es gibt eine modernere Technik! Ich habe nun die Druckdaten auf einem Datenträger und kann, wenn die Auflage selbst vergriffen ist, immer dann, wenn wir ein paar Bücher benötigen, eine kleine neue Auflage produzieren lassen. Man kann also auch noch in einigen Jahren nach dem Buch fragen und es bekommen.

Sie stammen aus dem kleinsten Gelnhäuser Stadtteil Haitz. Ihr beruflicher Schwerpunkt liegt seit vielen Jahren in Steinau, wo sie seit 1998 das

Museum „Brüder-Grimm-Haus“ und das „Museum an der Straße“ leiten. Sie leben aber weiterhin in Gelnhausen und engagieren sich auch für die Bewahrung der Geschichte der Barbarossastadt. Was verbindet sie am stärksten mit Gelnhausen?

In der Stadt trifft man auf staufische Architektur höchster Güte, auf Kunst aus unterschiedlichen Jahrhunderten und auf eine interessante Geschichte. Dies war schon seit der Grundschule für mich wichtige Inspiration, und ich freue mich, bis heute immer wieder einen Akzent setzen zu können!

Planen Sie einen weiteren Band über Gelnhausen?

Ein Band ist ja in Arbeit, der wird dann im kommenden Jahr zum Stadtfest erscheinen. Das ist der schon länger angekündigte Band über grafische Ansichten der Stadt vom 17. bis zum 20. Jahrhundert. Aber irgendwie habe ich

auch Lust, „mehr Bilder von früher“ zusammenzufassen. Material gibt es viel, ich muss mal rechnen, ob und wie ich das hinbekomme.

Wenn Sie unendlich viel Zeit und Geld hätten, welchem Thema, welcher Traumpublikation würden Sie sich widmen wollen?

Da könnte ich jetzt eine lange Liste machen, alleine zu Gelnhausen wüsste ich noch mindestens drei Bände zu füllen und dann gibt es noch zahlreiche weitere Themen. Gerade vor Kurzem

habe ich mit einer Freundin wieder einmal herumgesponnen, wir wollten einmal einen Roman schreiben, der im Gelnhausen der Reformationszeit und im Gelnhausen der Romantik spielt... Ich plane schon lange etwas über Quacksalber, zu den Grimm'schen Märchen könnte ich noch einige Dinge sagen, mal sehen, was sich da noch alles umsetzen lässt. Eine Arbeit zu Ludwig Emil Grimm würde ich auch gerne zu Ende bringen – und ein thematisch orientiertes Kochbuch auflegen. Eigentlich habe ich noch viel vor...

Burkhard Kling

„Gelnhausen – Bilder von früher“

ist zum Preis von je **13,90 Euro** im Buchhandel erhältlich und beim Autor direkt:

Burkhard Kling, An den Fischeräckern 7a, 63571 Gelnhausen, E-Mail burkhard.kling@t-online.de

ISBN 978-3-00-065303-2



ZAHNMEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM
NIDDA & GELNHAUSEN



- » Implantologie
- » Parodontologie
- » Prophylaxe

Haben Sie Fragen zu Implantaten?
Wir beraten Sie gerne!

ZAHNMEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM KNIRR GMBH

Seestraße 15 · 63571 Gelnhausen
Tel. 0 60 51 / 29 26 · Fax 0 60 51 / 47 34 06
E-Mail: info@gelnhausen.dr-knirr.de · www.dr-knirr.de



BAYER + PARTNER RECHTSANWÄLTE INSOLVENZVERWALTUNG

FRANK BAYER

RECHTSANWALT NOTAR
FACHANWALT FÜR INSOLVENZRECHT
FACHANWALT FÜR STEUERRECHT
VEREIDIGTER BUCHPRÜFER

SEESTRASSE 13
63571 GELNHAUSEN
FON: +49 (0)6051 9202-0
FAX: +49 (0)6051 9202-10
BUERO@RA-BAYER.COM

WWW.RA-BAYER.COM



Burkhard Kling hat eine besondere Beziehung zu Gelnhausen. Diese ist auch in der Neuauflage von „Gelnhausen – Bilder von früher“ auf jeder Seite spürbar.

Foto: Hanna Rudolf

ZUR PERSON:

Burkhard Kling kam 1962 in Gelnhausen-Haitz zur Welt und studierte Kunstgeschichte, Mittlere und Neuere Geschichte sowie Ältere deutsche Literatur an der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt am Main. Schon als Schüler engagierte er sich in Gelnhausen als Gästeführer und war maßgeblich an der Entwicklung des Konzeptes für die sehr erfolgreichen historischen Stadtführungen beteiligt. Auch für das Museum setzte er sein Wissen und seine Schaffenskraft ein. Seit 1998 leitet der Kunsthistoriker das Museum „Brüder-Grimm-Haus“ und das „Museum Steinau... das Museum an der Straße“ in Steinau an der Straße. Das Steinauer Brüder-Grimm-Haus ist mittlerweile eines der größten und wichtigsten Museen, die sich mit den Brüdern Grimm, Jacob Grimm (1785–1863) und Wilhelm Grimm (1786–1859), und ihrem Wirken befassen. Das Mu-

seum Steinau ist ein Spezialmuseum, das sich mit dem Reisen auf der Handelsstraße von Frankfurt nach Leipzig beschäftigt, und wurde 2006 eröffnet. Zwei Jahre später wurde es mit dem Förderpreis der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen ausgezeichnet.

Das Museum Brüder-Grimm-Haus konnte 2011 als ein baulich und konzeptionell modernes Museum im Amtshaus des 16. Jahrhunderts eröffnet werden.

Darüber hinaus engagiert Kling sich seit vielen Jahren im Bereich des Musiktheaters, unter anderem arbeitete er für das Badische Staatstheater in Karlsruhe, die Oper Frankfurt und die Hochschule für Musik und Theater Hamburg sowie für Festivals in Heidenheim an der Brenz, Schwetzingen und Zwingenberg. 2011 wurde Burkhard Kling der Kulturpreis des Main-Kinzig-Kreises verliehen. Er lebt in Gelnhausen.



VR Bank Bad Orb-Gelnhausen eG

Philipp-Reis-Str. 7 · 63571 Gelnhausen
Tel. 0 60 51/ 8207-0

info@vbrb.de
www.vbrb.de

Unsere persönliche Beratung:
Mo. bis Fr. nach Terminvereinbarung
von 8.00 bis 20.00 Uhr

- ✓ Gut beraten
- ✓ Besser beraten
- ✓ Genossenschaftlich beraten

**Auch in
schwierigen
Zeiten für
Sie da!**

**Wann immer Sie uns brauchen sind wir
für Sie da - ob persönlich oder mobil,
ob von unterwegs oder von zu Hause.**

**Wir freuen uns auf das Gespräch
mit Ihnen!**

Tasten, Techter und Tango

KULTURSAISON IN DER EHEMALIGEN SYNAGOGE TROTZ CORONA |

Kinokonzert, Gesang, Musik und Kunst

Das kulturelle Leben stand auch in Gelnhausen während des Lock-downs weitgehend still. Durch die Lockerungen kann die Kultursaison 2020/21 im September starten – natürlich mit Einschränkungen. Für diesen Saisonstart in schwierigen Zeiten hat die Kulturabteilung in Zusammenarbeit mit der Familie Schneevogl vom Kino Gelnhausen eine ganz besondere Veranstaltung auf die Beine gestellt: ein Kinokonzert. Alle anderen Veranstaltungen finden in der Ehemaligen Synagoge statt, die Anzahl der Gäste ist dort ohnehin beschränkt und muss durch die Hygienekonzepte weiter schrumpfen. Zumal der städtischen Kulturabteilung die Stadthalle nicht als Aufführungsort zur Verfügung steht. Dafür er-

warten die Gäste in der einmaligen Atmosphäre der Ehemaligen Synagoge wieder außergewöhnliche mit Musik erzählte Geschichten und klanggewordene Emotionen. Kurzfristige Änderungen im Programm sind leider durch das Pandemiegeschehen jederzeit möglich.



**Sonntag, 27. September 2020,
11 Uhr | Kino Pali
FILMREIF**

Welcher Ort könnte für die Präsentation von Glanzlichtern der Filmmusik passender sein als ein Kino? Und so kommt ausgerechnet durch die Coronakrise zusammen, was



Foto: Katrin Bamhieri

Das Solina Cello-Ensemble intoniert bekannte Filmmelodien beim Kino-Konzert im Pali.

eigentlich perfekt zusammenpasst: Am Sonntag, 27. September, findet um 11 Uhr das erste Kinokonzert, das die Barbarossastadt Gelnhausen zusammen mit dem Kino Pali in Gelnhausen veranstaltet, statt. Das Solina-Cello-Ensemble intoniert Filmmusik, die zu den erfolgreichsten und bekanntesten der Kinogeschichte gehört. Ursprünglich war dieser Konzerta-bend, der den Auftakt zur diesjähri-gen Kultursaison bildet, am 25. September 2020 in der Synago-ge geplant, aber angesichts der aktuellen Corona-Abstandsregeln musste eine neue Spielstätte für eine größere Anzahl von Gästen gesucht werden – und wurde von der Kulturabteilung der Stadt Gelnhausen gefunden. Stefan Schneevogl vom Pali Gelnhausen war sofort begeistert von der Idee, das Konzert in seinem Kino zu präsen-tieren, zumal das Programm opti-mal zum dortigen Ambiente passt und der Kinosaal des Pali-Gebäu-des ursprünglich sogar als Konzertsaal konzipiert wurde. Auch die Musiker des Solina-Ensembles freuen sich auf diesen Auftritt. Ihr Anliegen ist es, Filmmusik-Highlights anspruchsvoll erlebbar zu machen. Und dazu bedarf es nicht

unbedingt eines großen Orches-ters. Auch mit drei Cellistinnen, ei-nem Pianisten und tollen Arrange-ments ist das wunderbar möglich. Mit ihrem ausgezeichneten Pro-gramm lassen die Musiker*innen Erinnerungen wach werden und erwecken allseits bekannte Szenen zum Leben. Von „Fluch der Karibik“ und „Die fabelhafte Welt der Ame-lie“ über „Der Pate“ bis hin zum „James Bond“-Medley und der „Winnetou“-Melodie ist alles dabei. „Filmreif“ hält aber auch einige Überraschungen bereit und setzt auf das Unerwartete. Karten gibt es für 19 € (ermäßigt 16 €) in der Tourist-Info und in der Infothek im Rathaus Gelnhausen, über www.gelnhausen.de sowie im Pali Gelnhausen und über www.kino-gelnhausen.de. Familien, Freunde und andere Gruppen, die das Konzert gemein-sam besuchen möchten, sollten ihre Karten zusammen kaufen, so-dass die Sitzverteilung entspre-chend im Vorhinein geplant wer-den kann und so möglichst viele Besucher Platz finden.



**Donnerstag, 19. November 2020,
20 Uhr | Ehemalige Synagoge**



ZIMMEREI NOHEL

**Wir setzen dem Haus
die Krone auf**

Sagenhaft dauerhaft





dieemsign.de

0170.8047899
www.zimmerei-nohel.de



Foto: Christoph Soldan

Erfolgreiche Zusammenarbeit: Hits aus den 1960er Jahren – fürs Kammerensemble arrangiert – erklingen in der Ehemaligen Synagoge.

BEETHOVEN BIS STAIRWAY TO HEAVEN

Was entsteht, wenn ein klassischer Musiker Hits aus den 1960er-Jahren für sein eigenes Kammerensemble arrangiert? Äußerst liebevoll komponierte Stücke, in denen der Zuhörer sowohl die Ohrwürmer der Popmusik als auch große klassische Musik wiedererkennt. So beginnt eines der Werke beispielsweise mit Tschaikowskys Streicherserenade, wechselt dann zu „Somebody to love“ von Queen und endet, indem es wieder zu

Tschaikowsky zurückkehrt. Ein wahres Crossover-Projekt, das seinen Namen auch wirklich verdient. Und der Erfolg gibt dem Komponisten Dariusz Zboch und seinem Ensemble recht. Die Schlesischen Kammersolisten sind eines der erfolgreichsten Streicherensembles Europas, das die Stimmführer der Schlesischen Philharmonie Kattowitz vereint. Soldan, der an der Hamburger Musikhochschule bei Eliza Hansen und Christoph Eschenbach studierte, hat mittlerweile weltweit mit zahlreichen renommierten Or-

chestern und solistisch in einigen der bedeutendsten Konzertsälen gastiert. In Gelnhausen wird Christoph Soldan unter anderem Beethovens 4. Klavierkonzert zur Ausführung bringen. Mit Dariusz Zboch (Violine), Jakub Lysik (Violine) Jaroslaw Marzec (Viola), Katarzyna Biedrowska (Violoncello) Krzysztof Korzen (Kontrabass) und Christoph Soldan (Klavier). Tickets kosten im Vorverkauf 19 Euro (ermäßigt 16 Euro) und an der Abendkasse 21 Euro (ermäßigt 18 Euro).



Samstag, 5. Dezember 2020, 10 Uhr | Ehemalige Synagoge MUSIKALISCHER WEIHNACHTSMARKT

Der musikalische Weihnachtsmarkt, der wieder in Kooperation mit der Musikschule Main-Kinzig stattfindet, steht in diesem Jahr unter dem Motto „Tasten und Testen“. Es ist der Tag des Klaviers – zum Schnuppern und Informieren.

Im Teil „Testen“ richtet sich am Vormittag von 10 Uhr bis 12 Uhr ein innovatives Schnupperangebot an Kinder und Jugendliche. Kostenfrei und unverbindlich. Sie nehmen alleine an diesem Workshop unter aktiver Einbindung teil. Im Teil „Tasten“ folgt von 14 bis 18 Uhr ein Workshop für das Klavier-



Foto: Musikschule Main-Kinzig

Tasten Testen: Beim musikalischen Weihnachtsmarkt für Kinder und Erwachsene steht das Klavier im Mittelpunkt.

ANJA WITTMANN

Gold- und Silberschmiedemeisterin

SCHMUCK-STUDIO

Am Ziegelturm 16
63571 Gelnhausen
Tel. 06051 / 17784
info@schmuckstudio-wittmann.de



In meiner Werkstatt kombiniere und bearbeite ich hochwertige Edelmetalle und Edelsteine.

Meinen Kunden biete ich einen umfassenden Service von individuellem Schmuckdesign und zeitgemäßer Umsetzung ihrer Schmuckideen über gekonnte Umarbeitung von Erinnerungs- oder Fundstücken bis hin zur sachgerechten Pflege und qualifizierter Reparatur von Schmuckstücken.

WWW.SCHMUCKSTUDIO-WITTMANN.DE



Zum Jahresbeginn schafft ein modernes Querflöten-Quartett meisterhaft „verquere“ Verbindungen zwischen den Genres.

spiel in der Gruppe. Dieser richtet sich an Schüler mit Vorkenntnissen. Gruppenweise wird dort mehrhändig am Klavier musiziert, die Ergebnisse werden zum Abschluss präsentiert (Teilnahme-kosten: 25 Euro).

Informationen und Anmeldung zu den Workshops direkt bei der Musikschule Main-Kinzig e.V. (Tel.: 06051/14015) Am Abend folgt dann der Teil „Zuhören und Entspannen“. Ab 20 Uhr heißt es: „Klassik mal anders – Ein Konzert nicht nur für das Ohr“. Das konzertante „Duo Classic“ bringt auf den Tasten aus Palisander und Elfenbein Arrangements berühmter Komponisten wie Mozart, Bizet, Tschairowsky, Joplin und Chatschaturian sehr virtuos zu Gehör. Das Programm besteht gleichermaßen aus solistischen und kammermusikalischen Darbietungen. mit Maja Soberka (Klavier) und Richard Soberka (Xylophon). Tickets kosten im Vorverkauf 16 Euro (ermäßigt 12 Euro) und an der Abendkasse 18 Euro (ermäßigt

14 Euro).



**Freitag, 22. Januar 2021,
20 Uhr | Ehemalige Synagoge
NEUJAHRSKONZERT VERQUER**

VerQuer macht vor nichts Halt: Das moderne Querflötenquartett verbindet in einem Konzert Klassik, Jazz, Latin, Tango, Neue Musik und vieles mehr. Mit Piccolo, Bassquerflöte und allerlei Percussion im Gepäck spielen sich Katrin Gerhard (Bochum), Daniel Agi (Köln), Britta Roscher (Wiesbaden) und Maximilian Zelzner (Krefeld) seit 1999 in die Herzen des Publikums. Ob sie dabei mit Fluteboxing und rauhen Sounds zu einer Rockband oder mit halsbrecherisch schnellen Soli und Percussion zu einer Balkan-Blaskapelle werden – ihr rasanter und vielseitiger Mix bietet Abwechslung für Augen und Ohren. Die Spielfreude des Quartetts VerQuer überträgt sich stets auf das Publikum, das ihm gerne auf die unausgetretenen Pfade der Musik des



Zum Valentinstag und für alle, die in dieses Ensemble mit Suchtcharakter verliebt sind: Klezmers Techter kehren zurück in die Barbarossastadt.

21. Jahrhunderts folgt. Mit Katrin Gerhard, Daniel Agi, Britta Roscher und Maximilian Zelzner. Tickets kosten im Vorverkauf 19 Euro (ermäßigt 16 Euro) und an der Abendkasse 21 Euro (ermäßigt 18 Euro).



**Sonntag, 14. Februar 2021,
18 Uhr | Ehemalige Synagoge
KLEZMERS TECHTER
VALENTINSKONZERT**

Klezmers Techter haben Suchtcharakter – auch beim Gelnhäuser Publikum. Wenn die interessante Formation in der Barbarossastadt gastiert, sind die Konzerte schnell ausgebucht. Von freien Improvisationen bis hin zu traditionellen Interpretationen jiddischer Musik: Faszinierend und facettenreich spannen Klezmers Techter einen Bogen von unbändiger Lebensfreude bis hin zu wehmütiger Sehnsucht. Die drei Musikerinnen traten auf Einladung von Giora Feidman mehrfach in Israel auf, mit überwäl-

tigendem Erfolg. Ihre Musik wirkt wie eine ständige Aufforderung, das Leben trotz aller Hindernisse zu lieben und zu feiern. In ihrem neuen Programm „Ava OLAM“ vereinen sich künstlerische Power, temperamentvolle Spiel- und Experimentierfreude mit musikalischer Tiefe und Innigkeit. Mit Gabriela Kaufmann (Klarinette), Nina Hacker (Kontrabass), Almut Schwab (Akkordeon, Flöten, Percussion). Tickets kosten im Vorverkauf 16 Euro (ermäßigt 12 Euro) und an der Abendkasse 18 Euro (ermäßigt 14 Euro).



**19. Februar bis 7. März 2021
Ehemalige Synagoge
FRÜHJAHRSAUSSTELLUNG**

Die Pupille Künstlervereinigung Hanau e.V., die bereits seit dem Jahr 1972 besteht und bald ihr 50-jähriges Bestehen feiert, freut sich, in ihrer Frühjahrsausstellung im Jahr 2021 einen Einblick in die Kunst ihrer Mitglieder zu geben. Von Male-

Lino's Gelatomobil • Tel. 0175 99 570 99

Gelateria & Caffèbar
Inh. T. und M. Zambon

Untermarkt • GELNHAUSEN
TEL. 06051 13610 • eiscafe-riviera.de

rei, Grafik, Collage, Keramik bis hin zu Installationen wird die Künstlergruppe ein umfangreiches Repertoire ihres Könnens zeigen. Dabei geht es den Pupille-Künstlern nicht nur darum, in den Ausstellungen immer wieder Neues zu präsentieren, sondern auch, Sichtweisen aufzuzeigen und zum mentalen Perspektivwechsel anzuregen. Unerlässlich sind für sie hierbei die Kommunikation und der Austausch mit den Betrachtern der Werke. Vernissage am 19. Februar 2021 um 19 Uhr. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag, 20. und 21. Februar, 27. und 28. Februar, 6. und 7. März, jeweils von 12 bis 18 Uhr. Die Ausstellung endet am 7. März um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.



**Freitag, 12. März 2021,
20 Uhr | Ehemalige Synagoge
TANGO DE CONCIERTO**

Germán Prentki, in Montevideo/Uruguay geboren, fühlt sich durch seine Heimatstadt mit dem Tango eng verbunden. Seit Jahren wid-

met er sich neben der klassischen Musik (Philharmonie Südwestfalen) diesem faszinierenden Tanz und ist mit dem Projekt „Tango de Concierto“ sehr erfolgreich unterwegs. Zusammen mit César Angelieri (Buenos Aires/Argentinien), einem der führenden Tangogitarristen der Gegenwart, zweifacher Preisträger des Carlos-Gardel-Preises, kreiert Germán Prentki durch die Besetzung Cello und Gitarre einen neuen Tangoklang, der den Zuhörern ein spannendes und aufregendes Konzerterlebnis garantiert. Mit dem Programm „Hommage à Piazzolla“ stellen die beiden Musiker eine Auswahl bekannter aber auch weniger bekannter Stücke von Astor Piazzolla in einer besonderen Instrumentalbearbeitung vor. Astor Piazzolla gilt als der Erneuerer des Tango, der den traditionellen Tangos um Elemente des Jazz, der klassischen Musik und der modernen Musik bereicherte und weiterentwickelte. Piazzolla fühlte sich immer seinen musikalischen Wurzeln des klassischen Tango verbunden und



Foto: Gaston Graña

Cello und Gitarre verbinden sich in der Ehemaligen Synagoge zu einem neuen Tango-Klang.

verpflichtet. mit Germán Prentki (Cello) und César Angelieri (Gitarre). Tickets kosten im Vorverkauf 16 Euro (ermäßigt 12 Euro) und an der Abendkasse 18 Euro (ermäßigt 14 Euro).

Infothek im Rathaus (Öffnungszeiten Montag, Mittwoch, Donnerstag von 7.30 bis 16.30 Uhr; Dienstag 7.30 bis 18 Uhr; Freitag 7.30 bis 13 Uhr) und unter www.gelnhausen.de.

Bitte beachten Sie: Aufgrund der Coronapandemie sind kurzfristige Änderungen möglich.

Bis auf das Kinokonzert finden alle Veranstaltungen in der Ehemaligen Synagoge, Brentanostraße 8, 63571 Gelnhausen, statt. Tickets für die Saison 2020/21 und weitere Informationen gibt es in der Tourist-Information Gelnhausen (Telefon: 06051/830 300, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 16.30 Uhr, Samstag und Sonntag 10.30 bis 16 Uhr), an der

Restkarten gibt es, soweit vorhanden, an der Abendkasse, die eine Stunde vor Vorstellungsbeginn öffnet. Ermäßigung für Schüler, Studenten, Auszubildende, Teilnehmende am Bundesfreiwilligendienst, Ehrenamts-card-Inhaber und Personen mit anerkannter Behinderung ab 50% GdB. Eine Begleitperson (eingetragenes „B“) erhält gegen Nachweis freien Eintritt. Leider ist die Ehemalige Synagoge nicht barrierefrei.



Die Künstlervereinigung „Pupille“ gewährt einen Einblick in die Schaffenskraft ihrer Mitglieder.



**Bestattungshaus
Klein** Inh. Christian Hillbrecht

Persönliches & Formalitäten
Individuelle Erinnerungen
Alle Bestattungsarten
Beratung & Vorsorge

Barbarossastraße 7 | 63571 Gelnhausen
info@pietaet-klein.de | www.pietaet-klein.de

Telefonisch sind wir rund um die Uhr für Sie erreichbar: **0 60 51 / 40 60**

Lachen ist die beste Medizin

DRITTE GELNHÄUSER LACHNACHT AM 22. OKTOBER | MIX AUS KABARETT UND COMEDY

Gerade in schwierigen Zeiten sehen sich Menschen nach Ablenkung, nach einem Ort, an dem sie mal wieder die Seele baumeln lassen können. In diesem Jahr, in dem die Coronapandemie das Leben der gesamten Menschheit auf den Kopf gestellt hat, mag ein wenig Fröhlichkeit besonders heilsam sein. Lachen kann negative Gedanken in den Hintergrund treten lassen. Deshalb lädt die Kulturabteilung der Stadt Gelnhausen auch in diesem Jahr zur „Gelnhäuser Lachnacht“ ein. Der Vorhang für die dritte Auflage des erfolgreichen Formats öffnet sich am 22. Oktober 2020 um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) in der Jahnhalle Hailer. Frederic Hormuth, Hennes Bender, Ole Lehmann, Jacqueline Feldmann und Hani Who bieten einen bunten Mix aus Kabarett und Comedy. Die geltenden Coronahygieneregeln müssen eingehalten werden. Wegen der Pandemie sind kurzfristige Änderungen möglich.

Die Moderation des Abends übernimmt auch dieses Jahr der charismatische **Kabarettist Frederic Hormuth**. Er stoppt das bekloppete Getriebe der Welt, beginnt mit seinen satirischen Wartungsarbeiten – und findet den Bullshit dabei überall. Frederic Hormuth,

das ist politisches Kabarett mit Herz und Haltung.

Hennes Bender ist ein Freund vieler Worte. Und so stellt er sich ohne Punkt und Komma den großen Fragen des Lebens: Lästern Alexa und Siri hinter meinem Rücken über meinen Haaransatz? Ist die Cloud, in der ich meine Daten lagere, wirklich eine Wolke oder nur ein anderer Computer? Wozu eine Vorratsdatenspeicherung, wenn ich ein Langzeitgedächtnis habe? Und überhaupt: Sollte alles eigentlich nicht leichter sein als vorher? Nur mit einem Mikrofon bewaffnet stellt sich Hennes Bender, einer der langlebigsten und dienstältesten Stand-up-Komiker Deutschlands, vor sein Publikum



Foto: Nina Stiller

Ein Freund vieler Worte: Hennes Bender.



Foto: k1e photography

Warum haben so viele Menschen ihre unbeschwerte Art verloren? Ole Lehmann begibt sich auf Spurensuche.

und demonstriert auf seine eigene, sprachverliebte und quirlige Art, dass Widerstand nicht zwecklos ist.

Ole Lehmann macht sich auf die Suche nach fröhlichen Menschen, denn er fragt sich: Warum haben so viele Menschen ihre unbeschwerte Art verloren? Wann sind die Worte „Danke“ und „Bitte“ verschwunden? Warum gibt es so wenige fröhliche Raptexte? Warum wird Ole als Homo beschimpft, wenn es doch nur der lateinische Ausdruck für „Mensch“ ist? Und warum bedeutete das englische Wort „gay“ früher „fröhlich“ – und heute „schwul“? Über all das und

noch viel mehr philosophiert der preisgekrönte Stand-up-Comedian aus Berlin auf seine ganz eigene, unbeschwerte Art. Und am Ende sind alle wieder ein bisschen mehr „Homofröhlich!“

Jacqueline Feldmann würde wahrscheinlich noch immer gemütlich auf einer Wiese liegen mit einem Tetrapak unterm Arm und einer Sonnenblume im Haar; wäre da nicht plötzlich die Schule zu Ende gewesen. Was nun anfangen mit der neu gewonnenen Zukunft? Chemikerin, Polizistin oder doch Klärwerktaucherin werden? Eine Karriere als Hammerwerferin strebte Jacqueline zunächst an, diese scheiterte jedoch an ihrer eher zierlichen Gestalt und ihrem



Foto: Robert Maschke

Aus dem Leben einer Finanzbeamtin plaudert Jacqueline Feldmann.



Bestattungshaus **Gueth**

Ihr zuverlässiger Begleiter im Trauerfall

Gelnhausen | Am Rain 12 | Am Schlachthaus 7
Telefon 06051/2538 | www.bestattungshaus-gueth.de



Foto: Hamid Nikpai

Für Comedian **Hani Who** ist Lachen die beste Medizin. Er sagt: „Ich mache das ganze Comedyzeug, um Frauen kennenzulernen. Die meisten Frauen wollen einen selbstständigen, gut aussehenden und humorvollen Mann. Im Grunde genommen sind es drei Männer... Da ich weder supersexy noch reich oder selbstständig bin, bleibt mir nur eins übrig: richtig, Döner essen!“ Mit seiner weltumfassenden Liebe, charmanten Art und scharfen Intelligenz lädt Hani Who das Publikum mit augenzwinkerndem Blick auf das alltägliche Miteinander zu einem Perspektivwechsel ein. Selbstironisch, gesellschaftskritisch und unterhaltsam spricht der Künstler afghanischer Herkunft vor allem über interkulturelle Unterschiede. Wer Lust hat auf Wortwitz, Improvisationstalent, neue Erkenntnisse über das Leben und intensives Zwerchfelltraining, kann ab sofort Karten für die „3. Gelnhäuser Lachnacht“ zum Vorverkaufspreis

von 24 Euro (ermäßigt 19 Euro) an der Infothek im Rathaus Gelnhausen (Öffnungszeiten Montag, Mittwoch, Donnerstag 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr; Dienstag 7.30 Uhr bis 18 Uhr; Freitag 7.30 Uhr bis 13 Uhr), in der Tourist-Info am Ober-

markt 8 (Montag bis Freitag 10 bis 16.30 Uhr; Samstag und Sonntag 10.30 bis 16 Uhr) oder im Internet unter www.ticketservice.gelnhausen.de kaufen. Restkarten gibt es an der Abendkasse zum Preis von 26 Euro (ermäßigt 21 Euro).

Macht Comedy, um Frauen kennenzulernen: Hani Who.



Foto: Sven Klügel

Frederic Hormuth moderiert auch die „3. Gelnhäuser Lachnacht“.

Feier das Leben.
Und dein eigenes Zuhause!

Ganz einfach mit Erdgas von MainKinzigGas – zum Heizen, Kochen und Autofahren!



77 Tage schwimmen unter Auflagen

DAS GELNHÄUSER FREIBAD | Öffnung unter Coronabedingungen

Es ist ein Mittwochmorgen, 9 Uhr. Obwohl sich eine Wolkendecke über die Sonne geschoben hat, merkt man, dass es ein warmer Julitag wird. Leise plätschern Wellen an den Beckenrand, ein leichter Chlorgeuch liegt in der Luft. Einige rüstige Rentner ziehen im Wasser ihre Kreise, die Bademeister auf der Aussichtsplattform haben alle Schwimmer im Blick.

Auf den ersten Blick herrscht im Barbarosabad Gelnhausen Normalbetrieb. Und doch ist in dieser Badesaison alles anders. Denn die Coronapandemie hätte auch fast das Schwimmerlebnis unter freiem Himmel zunichtegemacht. Die Eröffnung des Freibads am 1. Mai war zunächst abgesagt worden, die Saison drohte buchstäblich ins Wasser zu fallen. Am 15. Juni gab es dann vonseiten der hessischen Landesregierung

grünes Licht für die Öffnung. Nach einem entsprechenden Anstoß durch die Gelnhäuser Freibad-Initiative und der Erarbeitung eines Hygienekonzepts wurde die Eröffnung des Barbarosabads den 1. Juli festgesetzt. Für 77 Tage – bis zum voraussichtlichen Saisonende am 15. September – darf seitdem in Gelnhausen geschwommen werden.

Laut Coronakonzept können täglich bis zu 1.800 Menschen das Bad besuchen. Karten können nur auf der Internetseite der Stadt Gelnhausen oder in der Tourist-Information auf dem Obermarkt gekauft werden. „Momentan ist alles noch entspannt. Das liegt vor allem am Wetter“, meinte Freibadleiter Nils Tischer am ersten Öffnungstag mit Blick auf den bewölkten Himmel. Der 36-jährige war vergangenes Jahr von einem Bad im baden-württembergi-

schen Reichenbach an der Fils in das Freibad der Barbarosastadt gewechselt.

Dabei lässt das Gelnhäuser Bad genauso viele Besucher zu wie andere Freibäder, die aber größer sind. Die Gäste dürfen mit ihrer Karte den ganzen Tag über im Bad bleiben. Andere Bäder kontrollieren den Einlass nach Zeitfenstern, so etwa in Büdingen. Dort wird zwischendurch das Bad geschlossen, um alles zu desinfizieren. Das ist in Gelnhausen anders geregelt, erklärt Tischer: „Die Sanitäreanlagen werden drei Mal täglich für eine halbe Stunde geschlossen und von einer Firma gereinigt und desinfiziert.“ Weitere Punkte, zum Beispiel die Geländer am Beckenrand, reinigt das Personal alle 30 Minuten.

Grundsätzlich ist Tischer mit dem verspäteten Saisonauftakt zufrieden. „Es gab wenig Gemecker. Die

Resonanz der Besucher ist überwiegend positiv.“ Kurz nachdem er den Satz ausgesprochen hat, kommt dann doch eine Dame und fragt in etwas barscherem Ton, warum denn alle Bänke weggeräumt und die Spinde gesperrt seien. „Wir müssten die Sitzgelegenheiten nach jedem Besucher komplett reinigen. Das geht auf Dauer nicht“, klärt der Freibadchef die Schwimmerin auf. Sein Kollege Stefan Müller ergänzt, dass nicht alle Schließfächer gesperrt sind, sondern nur einige, um den Mindestabstand zu wahren.

Eigentlich ist Müller als Rettungsschwimmer beschäftigt. Am Eröffnungstag erfüllt er aber – so drückt es ein Badegast aus – ein bisschen die Funktion des Türstehers vor der Disco. Er verteilt am einzigen Zugang zum Schwimmerbecken blaue Bändchen an die Gäste. So wird die Anzahl der





LAUFWERK

Der Ausdauerspezialist in Gelnhausen

AM ZIEGELTURM 12

63571 GELNHAUSEN

TEL. 06051.71942

MO-FR 10:00-18:30

SA 10:00-14:00



Schwimmer kontrolliert, die auf 100 im großen Becken und 120 im Nichtschwimmerbecken beschränkt ist. Beim Verlassen des Beckens werfen die Gäste ihre Bändchen zurück in eine Desinfektionslösung. „Laut Fläche dürfen wir eigentlich 240 Personen gleichzeitig ins Schwimmerbecken lassen. Die Zahl haben wir aber minimiert. Die Leute sollen ja auch schwimmen können“, meint Freibadleiter Tischer.

Auch Sabine Loder aus Niedermittlau nutzt mit ihrem Ehemann die Chance, endlich wieder in Gelnhausen schwimmen zu dürfen. Das Paar hat Saisonkarten und ist froh, diese jetzt auch nutzen zu können. Kürzlich seien sie an einem Badesee in der Nähe gewesen, aber da sei es völlig überfüllt gewesen. „Da war nix mit Abstand“, berichtet Sabine Loder. Freudig nimmt sie das Schwimmerbändchen von Stefan Müller entgegen und begibt sich ins kühle Nass.

Beim Schwimmen selbst gelten strenge Regeln. Das Becken ist in vier breite Bahnen unterteilt, auf denen die Gäste gegen den Uhrzeigersinn im Kreis schwimmen. Unterhaltungen und nebeneinander schwimmen sind nicht erlaubt. „Badespaß ist diese Saison nicht angesagt. Nur schwimmen und baden“, stellt Freibadleiter Tischer fest. Denn auch sämtliche Attraktionen wie Wasserrutsche, Strudel, Spielplatz und Volleyballfeld sind gesperrt. Einen Mund-Nasenschutz müssen die Gäste aber nur im Kassenbereich und auf den Toiletten tragen. „Beim Duschen braucht man keine Maske“, versichert Tischer mit einem Augenzwinkern.

Nach der Sporteinheit im Wasser können die Besucher wie gewohnt auf den Liegewiesen entspannen. Auch dort gibt es Beschränkungen, wie Nils Tischer erklärt: „Wir haben die Fläche halbiert und die Liegewiesen in Parzellen eingeteilt. Theoretisch ist eine Parzelle

für eine Person vorgesehen. Am Planschbecken gibt es aber auch größere Bereiche für Familien.“ Das Kiosk, das seit Beginn der aktuellen Saison von Familie Demir betrieben wird, bietet Speisen und Getränke an und hält sich dabei, wie alle Gastronomiebetriebe, an ein strenges Hygienekonzept. Trotz aller Einschränkungen halten

sich die Gäste aber an die Regeln, denn sie schätzen das Angebot, endlich ins Freibad gehen zu können. Eine ältere Dame, die ihr Schwimmtraining gerade beendet hat, drückt es beim Abschied am Beckenrand passend aus: „Ist das herrlich, dass wir wieder rein können. Darauf haben wir so lange gewartet.“



Sabine Loder ist froh, ihre Saisonkarte für das Freibad endlich nutzen zu können. Für den Eintritt zum Schwimmbecken bekommt sie ein Armband von Rettungsschwimmer Stefan Müller. Fotos: M. Naumann

Maßgeschneiderte Produkte für Beschäftigte im Öffentlichen Dienst.

**DBV Deutsche
Beamtenversicherung**
AXA Generalvertretung
Frank Ratzka

General-Colin-Powell-Str. 4a
63571 Gelnhausen
Tel.: 06051 9774360
frank.ratzka@dbv.de

DBV

Eine Marke der AXA Gruppe



Wir sind Planer.

Wir sind (Innen-)Architekten.

Wir sind Kaufleute.

Wir sind Denker, Macher und alles dazwischen.

Kreation. Planung. Realisation.

Unsere Leistungen:

- (Innen-)Architekturleistungen
- Generalübernehmerleistungen
- Projektsteuerung

XQUADRAT GmbH · Im Ziegelhaus 13 · 63571 Gelnhausen
www.xquadrat.ag



Der große Traum: Eine Statue von Kaiser Barbarossa

IN GELNHAUSEN HEIMISCH GEWORDEN |
Künstler Torsten Sauer ist mit seinem Atelier

Seit 2016 ist die Skulptur „Tantalus“ von Torsten Sauer auf dem Gelände der Firma „Tantec“ in Gelnhausen zu sehen. Ein Jahr später folgte der Designer und freischaffende Künstler seinem Werk an die Kinzig und wirkt seitdem in seinem Atelier mit Blick auf das Kinzigtal.

„Hinter jedem Werk steht eine Geschichte und viel Arbeit“, sagt Torsten Sauer, der mit seinem Schaffen einen festen Grundsatz verfolgt, der auch in seinen beiden aktuellen Ausstellungen in der Barbarosastadt zu erkennen ist.

Der Weg von Torsten Sauer nach Gelnhausen war lang und ereig-

nisreich. „Den ersten Kontakt habe ich durch das Fliegen bekommen“, erinnert sich der Künstler. Unter anderem Pilot und Tantec-Geschäftsführer Georg Raab ermöglichte es dem Künstler, Gelnhausen vom Boden und aus der Luft kennenzulernen. Auch zum Vorsitzenden des Ae-

ro-Clubs Gelnhausen, Dr. Benjamin Schaum, pflegt er gute Kontakte.

„Zuerst kam der ‚Tantalus‘ nach Gelnhausen“, berichtet Torsten Sauer davon, wie er seinen Fliegerfreund Georg Raab im Jahr 2013 davon überzeugte, eine besondere Skulptur für dessen Un-


Die Rahmenwerkstatt

Galerie Bilderrahmen Geschenke

Fachgerechte Einrahmungen von Bildern und Objekten, originelle Geschenkideen und ausgesuchtes Kunsthandwerk für ein schönes Zuhause finden Sie bei uns in reicher Auswahl auf zwei Etagen.
Wir freuen uns auf Sie!



Gelnhäuser Straße 29
63589 Linsengericht - Altenhaßlau
Telefon 06051 / 75667
Mail: dierahmenwerkstatt@t-online.de
Di-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr

Besuchen Sie uns auch auf  facebook!
www.dierahmenwerkstatt.com

ternehmen zu schaffen. Dass Torsten Sauer vier Jahre später seiner Skulptur nach Gelnhausen folgte, war dem Beginn eines neuen Lebensabschnitts geschuldet: „Ich habe Benjamin Schaum gefragt und durch ihn eine Wohnung mit Atelier gefunden.“ Mit einer Ausstellung in der Kreisbank unter dem Titel „Mit dem Herzen“ stellte sich der Künstler mit seinen Gemälden in der Kreisstadt vor. Derzeit laufen beim Aero-Club und in Schaums Praxis Ausstellungen, in denen Torsten Sauer vor allem seinen Blick auf die Stadt und die Liebe zur Fliegerei zeigt.

„Mir wurde schon als Kind gesagt, dass ich ein kleiner Künstler sei. Aber die Begeisterung kam erst durch einen sehr guten Lehrer, der mir in der Oberstufe die Kunstgeschichte nahebrachte“,



Ein Lusitanohengst mit Rufnamen „Willy“: „Selten hat man Gelegenheit, begleitet von einer erfahrenen Pferdewirtin ein so edles Tier „vorgeführt“ zu bekommen. So entstand die optimale Perspektive. Es ist eine echte Lust, diese changierenden fuchsroten Farbtöne in rasanter Bewegung zu malen“, sagt Torsten Sauer.

Bevor Ihnen die Preise davonfahren ...

Bis zu

30%

... auf alle
Renault-Modelle
mit Tageszulassung!



Ihr Spezialist für Renault und Dacia-Fahrzeuge

AutoBechtold KG

Leipziger Straße 29
T. 0 60 51 - 1 20 31

63571 Gelnhausen-Roth
service@auto-bechtold.de



„Manchmal meine ich, die Kutschen auf mittelalterlichen Handelsrouten zu hören“: die Langgasse in der Gelnhäuser Altstadt in Acryl.

berichtet Torsten Sauer, der in einem kleinen Ort in Wurfweite der Rubensstadt Siegen aufgewachsen ist. Nach dem Abitur absolvierte er ein Studium für Kommunikationsdesign und künstlerische Grafik in Wiesbaden. „Im Studium standen unzählige Stunden an, in denen ich die wichtigsten Techniken erlernt und meine Leidenschaft für die Farbgestaltung entdeckt habe.“ Es dauerte lange, bis er die richtige Mischung von Ölfarben hinbekam. „Immer, wenn ich mit einem Himmel nicht zufrieden bin, dann fehlt es an Ocker“, gibt

Torsten Sauer ein Beispiel. Die hohe Kunst des Malens sei für ihn die menschliche Haut, die viel Feingefühl, ein gutes Auge und eine ruhige Hand erfordere. „Es ist etwas ganz Besonderes, einen Akt zu malen“, sagt Torsten Sauer. Zum einen habe er die Möglichkeit, sehr detailliert zu arbeiten. Auf der anderen Seite kann der Maler dabei neue Facetten und Veränderungen vornehmen, wie es einem Fotografen mit digitalen Werkzeugen nicht gelingen könne. „So kann ich den großen Respekt für Körper zeigen.“


Einmal sei er gefragt worden, ob er mit jedem seiner weiblichen Modelle schlafe. „Natürlich tue ich das nicht, da hätte ich jede Menge zu tun“, sagt Torsten Sauer scherzhaft. Das Malen eines nackten Körpers sei sehr intim, Sexualität spiele dabei keine Rolle. „Viele Frauen sind sehr kritisch gegen sich selbst. Ich freue mich immer sehr, wenn ich in einem Gemälde ihre Schönheit aufzeigen kann.“

Ähnliches gilt für ein Werk, für das sich Torsten Sauer durch seine erste Begegnung mit der „Weißen Villa“ im Gelnhäuser Herzbachweg inspiriert fühlte.

Das Ölgemälde „Keira in der weißen Villa“ zeigt die Schauspielerin Keira Knightley, die aus dem Hauptportal der Villa ins Freie tritt: „Als ich nach Gelnhausen gezogen bin, fiel mir gleich die Weiße Villa auf. Ich habe direkt spekuliert, wie darin wohl früher gelebt wurde. Abends habe ich dann den Film ‚Atonement‘ mit einer Szene mit Keira Knightley gesehen. Für mich war das exakt die Vorstellung, wie das Leben in der Villa einmal ausgesehen haben mag“, sagt der Künstler und ergänzt: „Hinter jedem meiner Werke steckt eben eine Geschichte.“

Ein zweiter wesentlicher Bestandteil von Sauer's Wirken ist mit der Fliegerei verbunden. Derzeit zielt eine großformatige JU-52 sein Atelier. „Das wollte ich eigentlich bei der AERO-Messe in Friedrichshafen präsentieren“, berichtet der Künstler. Diese sei aber coronabedingt ausgefallen. Das Bild besticht durch seinen unglaublichen Detailreichtum und seine Genauigkeit. Selbst der Pilot trägt, deutlich erkennbar, den früher üblichen Anzug.

„Im Internet kann ich meine Werke kaum zeigen, denn sie sind digital einfach nicht erlebbar“, sagt



PREDIGER & PARTNER
Steuerberatungsgesellschaft

Dipl.-Kaufmann
Volker Prediger
Steuerberater


Dipl.-Kauffrau
Claudia Schaal
Steuerberaterin

Schafhofstraße 16
63589 Linsengericht
Fon 060 51 / 97 51 - 0
Fax 060 51 / 97 51 - 29
E-Mail: info@prediger-partner.de
Internet: www.prediger-partner.de

Für unsere Mandanten denken wir auch quer:

- Sie stehen vor betrieblichen oder privaten Grundsatzentscheidungen und können die steuerrechtlichen Möglichkeiten und Konsequenzen nicht abschließend beurteilen?
- Sie sind Unternehmer und suchen zuverlässige Unterstützung bei der Erfüllung Ihrer steuerlichen Aufzeichnungs- und Erklärungspflichten, um sich Freiraum für Ihr Kerngeschäft zu verschaffen?
- Sie wollen Ihre Einkommensteuererklärung professionell erstellen lassen, um die steuerlichen Gestaltungsspielräume zu nutzen und die Steuerbelastung sicher planen zu können?
- Sie stehen am Anfang Ihres Unternehmertums und benötigen steuerrechtliche Begleitung, um Ihr Unternehmen auf eine solide Basis zu stellen?

Dann sollten wir uns kennen lernen.





Schauspielerin Keira Knightley als Porträt – inspiriert hat den Künstler dazu die „Weiße Villa“ in Gelnhausen.

Torsten Sauer, der als erfahrener Fotograf weiß, dass sich die Farbe eines Gemäldes verändert, je nachdem auf welchem Monitor es angesehen oder mit welchem Gerät es fotografiert wird. Deshalb ist sein Atelier in der Heinrich-Mahla-Straße auf Anfrage immer offen, damit sich Besucher die Werke ansehen können. Zwei Dinge fehlen dem Künstler seit seinem Umzug nach Gelnhausen besonders. „Ich habe seit meinem Studium als Dozent in verschiedenen Volkshochschulen gearbeitet“, berichtet er von seinem Wunsch, anderen Menschen seine Ansätze der Malerei nahezubringen. „Außerdem wür-

de ich gerne eine besondere Statue für die Stadt Gelnhausen schaffen, die bisher noch fehlt.“ Denn während Philipp Reis zumindest eine Büste gewidmet ist, ist der Stadtgründer Kaiser Friedrich I., genannt Barbarossa, nirgends zu finden. „Eine bewegliche Statue, die ihren Stammplatz in der Kaiserpfalz hat“, schwebt Torsten Sauer vor. Vielleicht geht dieser Traum eines Tages in Erfüllung.

Weitere Informationen über Torsten Sauer und seine Arbeit als Künstler gibt es auf der Internetseite www.art-gelnhausen.de.

BVLGARI
ROMA

BVLGARI erklimmt die höchsten Regionen der Erde, die Gletscher, um dort den reinsten und frischesten Atemzug einzufangen – so überwältigend, dass er dazu inspiriert, nach neuen, höheren Zielen zu greifen.

Parfümerie & Kosmetik
GUDRUN KIRCHNER
verwöhnen und pflegen

Altenhaßlauer Str. 3 · 63571 Gelnhausen · Tel. 0 60 51 - 45 12 · www.parfuermerie-kirchner.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 – 19.00 Uhr, Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

Wir nehmen Maß – und Sie liegen besser

RÖWA
FASZINATION BETT

- Alle erforderlichen Daten werden von unseren Fachberatern erfasst
- und das Bettsystem (Lattenrost und Matratze) ganz genau auf Sie eingestellt.

Erleben Sie, wie sich komfortables und ergonomisch richtiges Liegen anfühlt – mit dem Bettsystem Ecco 2.



Ihr Fachgeschäft - für mehr Qualität im Bett

BETTEN www.bettenschmidt.com
SCHMIDT

Altenhasslau - Stadtweg 7 - Tel.979183



Erfolgreiche Botschafter der Stadt

GELNHÄUSER SPORTLERINNEN UND SPORTLER HOLEN 2019 HUNDERTE TITEL I

Coronakrise verhindert Feier im üblichen Rahmen – Urkunden kommen per Post

Es ist der Tag der Sieger. Die Sportlerinnen und Sportler, die im Jahr 2019 die Stadt Gelnhausen bei Wettbewerben auf unterschiedlichsten Ebenen vertreten haben, werden alljährlich im März eingeladen, damit ihre Leistungen in der Öffentlichkeit entsprechend gewürdigt werden können. Die für März 2020 geplante Sportlererhebung musste leider aufgrund der Coronapandemie abgesagt werden. Zunächst glaubte die Stadt noch, die Ehrung zeitnah nachholen zu können, leider war dies aufgrund des Pandemiegeschehens nicht möglich. Schweren Herzens entschlossen sich Bürgermeister Daniel Christian Glöckner und die städtischen Gremien, die erfolgreichen

Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2019 sozusagen „aus der Ferne“ zu ehren und ihnen die Urkunden und Ehrennadeln nebst persönlichem Anschreiben auf dem Postweg zukommen zu lassen. Veröffentlichungen in den regionalen Medien und nun in der aktuellen Ausgabe von „Unser Gelnhausen“ sollen helfen, die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler trotzdem öffentlich zu würdigen.

„Das ganze Jahr über haben unsere Sportlerinnen und Sportler Zeit für Training und Wettkämpfe geopfert, mussten neben Erfolgen sicherlich auch Enttäuschungen einstecken. Wegen der Coronakrise konnten wir die erfolgreichen Botschafter unserer Barbarossastadt leider nicht öf-

fentlich ehren, aber wir wollen keine Gelegenheit verstreichen lassen, ihre herausragenden Leistungen und ihr Engagement zu würdigen“, so Bürgermeister Daniel Christian Glöckner. „Mit diesen Leistungen haben die zu ehrenden Sportler im Jahr 2019 unser Gelnhausen als Stadt des Sports national oder gar international bekannt gemacht und 425 Titel bei Hessischen Meisterschaften, 58 Titel bei Süd(west) deutschen Meisterschaften, 107 Titel bei Deutschen Meisterschaften, 25 Teilnahmen oder Platzierungen bei Europameisterschaften sowie 4 bei Weltmeisterschaften errungen.“ 202 Sportlerinnen und Sportler erhielten für das Jahr 2019 die Sportnadel der Barbarossastadt Gelnhau-

sen: 86-mal in Kupfer, 56-mal in Bronze, 30-mal in Silber und 30-mal in Gold. 15 Sportlerinnen und Sportler werden seit mehr als 15 Jahren geehrt.

Folgende Sportlerinnen und Sportler wurden geehrt:

Volleyball: Volleyball-Gemeinschaft Grimmelshausen Gelnhausen

Anne Arnold, Liv Aull, Amelie Bechtold, Helen Brandes, Jovana Dordevic, Marlen Eils, Maja Haar, Klara Sommer, Paula Sommer, Malin Zahn, Gabriele Achtert, Anne Aull, Sandra Ditzinger, Annette Geisler, Jutta Gruneberg-Heinrich, Claudia Joachim, Sabine Haar, Stefanie Lan-

Service Rund ums Automobil

Die

HINTERHOFWERKSTATT

„Die“ freie Werkstatt - Reparaturen aller Art - Alle Marken!

Reparaturen aller Art – Alle Marken!

Wir haben über 25 Jahre Erfahrung mit der Marke Chrysler-Jeep. Oldtimer und Youngtimer sind bei uns willkommen!

Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 8:00 Uhr – 18:00 Uhr · samstags nach Absprache

**Die Hinterhofwerkstatt • Markus Warth • Frankfurter Straße 30
63584 Gründau-Rothenbergen (Ortsmitte) • Tel. 06051-8347051**

*** **KUS-Stützpunkt** *** *** **KUS-Stützpunkt** *** *** **KUS-Stützpunkt** ***

dau, Heike Sust, Karla Wecke, Ina Wendler, Brigitte Horn, Anja Wolf, Hung Le, Tim Köhlinger, Jana Helm, Maren Sobiech, Isabell Bergmann, Janis von Collas, Dominik Baumann, Lilli Sokolowski, Stefanie Gerlach.

Schwimmen:

Schwimmverein Gelnhausen

Antje Auhl, Steffen Auhl, Meike Barchet, Bo Behnsen, David Behnsen, Catalina Bentjen, Sophie-Marie Berker, Lucio Betz, Ava Martha Brambier, Alexander Brechtel, Erik Diehl, Maximilian Diehl, Florian Dinges, Annika Fleck, Niklas Frach, Thomas Groß, Felix Gundlach, Stephan Hecker, Grit Heeger, Heike Heeger, Niklas Hellmich, Lenja Hessberger, Dirk Janssen, Thomas Kaminski, Udo Keil, Chiara Kirsch, Alexander Kremer, Alexander Kunert, Charlotte Lang, Lea Marinovic, Mia Matzsch, Frank Metzner, Alba Monceyron, Carl Monceyron, Nils Müller, Julian Olbrich, Luise Olischläger, Jonas Ott, Martin Ottmann, Niklas Poth, Yannick Poth, Patrik Putala, Jil Reisert, Ronja Sauer, Barbara Schaal,

Hendrik Schamber, Achim Schneider, Jana Schomann, Arne Schubert, Kira Seiler, Lilly Seiler, Susan Sparn, Niklas Staab, Iris Teckentrup, Matteo Thierfelder, Annerose Trobisch, Laura Urban, Jannik Wegmann, Marcel Wiedersum, Donia Zrelli.

Wasserspringen:

Schwimmverein Gelnhausen

Konstantin Abels, Lilly Bollé, Maxim Bollé, Jonathan Döring, Dieter Dörr, Felix Linke, Cedrik Mehrholz, Jersey Röder, Kimberly Röder, Eva Schübel, Gideon Schultheis, Nidal Yetim.

Bogenschießen:

Turnverein 1890 Meerholz

Petra Venne, Isabel-Andrea Almasan, Günter Naumann.

Schießen:

Schützenverein Barbarossa

Nikolaus Stemper.

Taekwondo:

Gelnhäuser Taekwondo-Club

Janne Bensing, Noah Chan, Lea Deichmann, Melanie Deichmann,

Tim Deichmann, Ann-Christin Dorow, Sina Dorow, Daniel Heller, Colin Kissner, Mila Kissner, Lenn Kühnel, Alexander Müller, Max Pitzschel, Andreij Rotaru, Sarah Spillmann.

Multisport:

Laufteam Gelnhausen

Susanne Richter, Marco Steigerwald.

Leichtathletik:

TV 1861 Gelnhausen und TSV Höchst

Jan-Niklas Appelt, Roland Beck, Lars Eric Böckelmann, Lukas Boedinghaus, Paul Deichmann, Timo Deutschler, Louisa Grauel, Janis Hammel, Lara Herchet, Tim Kleespies, Juan-Esteban Kleta, Juan-Sebastian Kleta, Yannick Knoll, Martin Kratz, Juliane Kratz, Anna Marx, David Molenda, Joshua Munier, Nils Niedernostheide, Lars Petscha, Robin Pfahls, Finja Richter, Lars Richter, Dana Schubert, Leni Zeqiraj, Christel Häuser, Philip Heinzmann, Lars Petscha, Antonia

Betz, Lilli Rott, Lara Herchet, Juliane Engelhard, Hanna Falkenberg, Miriam Rödl, Daniela Nees, Nele Poth, Jule Poth, Joshua Munier, Robin Pfahls, Valentin Schomburg, Maximilian Wagner, Lenny Richter, Lina Heinzmann.

Gardetanz:

Sportgemeinschaft Haitz

Sophie Albrecht, Greta Becker, Lea Bürger, Lilli Heilmann, Leni Heilmann, Marleen Mühl, Jacqueline Müller, Lina Weigelt, Viktoria Angert, Malin Gerlach, Beka Hansen, Sirin Hansen, Marit Haprich, Larissa Hermann, Sophie Hermann, Sofia Jackel, Susanna Karger, Johanna Lückel, Sinja Mocken, Marie Mühl, Ida Oefner, Natalie Tomasic, Gina Ehrlich, Sina Kempf, Jasmin Müller, Lea Novak, Julia Ochs, Helena Ruhmann, Michelle van Klev.

Cheerleading:

Sportgemeinschaft Haitz

Nele Albert, Laura Bechtel, Destiny Sheppard, Anya Bienert, Carina Pfeifer, Larissa Stiehler.

Wir gestalten Zukunft.
Seit 100 Jahren.

-ANZEIGE-



Für eine #BUNTEREGION!

Kreiswerke Main-Kinzig GmbH

Barbarossastr. 26 | 63571 Gelnhausen | 06051 84-0 | www.kreiswerke-main-kinzig.de

 **Kreiswerke
Main-Kinzig**

Aufruf zum digitalen Erinnern

DAS STADTARCHIV GELNHAUSEN SAMMELT ZEITZEUGNISSE |

Wie werden sich die Gelnhäuser später an die Coronapandemie erinnern?

Als eines von bisher fünf Archiven in Deutschland bietet das Stadtarchiv Gelnhausen allen Gelnhäuser*innen die Möglichkeit, ihre Erlebnisse und Erfahrungen mit der Pandemie auf der Plattform des Projekts coronarchiv einzustellen. Diese Zeitzeugnisse werden Teil des städtischen Archivs und damit Teil der Stadtgeschichte – öffentlich zugänglich und sichtbar. Nie zuvor gab es die Möglichkeit, ein globales pandemisches Geschehen mit weitreichenden Auswirkungen bis auf die lokale Ebene hinein digital zu erfassen und zu verfolgen. Historiker*innen der Universitäten Hamburg, Bochum und Gießen haben deshalb das bundesweite Projekt coronarchiv initiiert. Innerhalb kurzer Zeit hat sich durch die Pandemie das Leben vieler Menschen grundlegend verändert, viele Ereignisse geschahen gleichzeitig, viele mussten sich ganz neu orientieren. Das coronarchiv ist ein freies und offenes Onlineportal, zu dem alle beitragen können und das allen zugänglich ist. Gelnhausen hat eine eigene Subseite auf dieser Plattform, ist aber Teil des Gesamtprojektes. Ziel des coronarchivs ist die fortlaufende Sammlung, Archivierung, Kontextualisierung und langfristige Bereit-



Zeitdokument: Nach dem Lockdown nutzen die Kinobesitzer die große Anzeigetafel für gute Wünsche.
Foto: A. Vinnen

stellung von persönlichen Erinnerungen und Fundstücken zur „Coronakrise“. Das kann prinzipiell alles sein, was digital vorliegt oder sich digitalisieren lässt: von Texten wie Tagebüchern, Briefen, E-Mails, Gedichten, Artikeln in Zeitungen und Zeitschriften, Einkaufszetteln, Einsatzberichten, Aushängen, Warnhinweisen, Verordnungen über Fotos, Zeichnungen, Bildern, Videos, Chats und Social-Media-Posts bis hin zu Sprachnachrichten, Songs und Lesungen. Mit dem coronarchiv entsteht eine zentrale Anlaufstelle zur Dokumentation der Gegenwart, die nicht nur eine spätere Rückschau auf die Ereignisse des Jahres 2020 ermöglicht, sondern auch für die

künftige Forschung zur Verfügung steht. Das digitale Archiv möchte Ereignisse in Zusammenhang mit der Coronapandemie aus Sicht der Menschen erfassen, die unmittelbar davon betroffen sind. Die digitale Technik bietet erstmals eine sehr schnelle und sehr einfache Möglichkeit dafür. Die Projektleiterin und Gelnhäuser Stadtarchivarin Anette Vinnen ist von Beginn an von der Initiative begeistert und lädt nun ihrerseits die Gelnhäuser*innen dazu ein, ihre Erlebnisse beizutragen. Erste Beiträge sind bereits online zu se-



Nichts ist mehr wie vorher – nicht einmal mehr die Mittagspause: Auch am Bratwurststand vor dem ehemaligen Joh-Gebäude greifen Abstandsregeln und Hygienevorschriften.
Foto: A. Vinnen

Mittendrin - Unverpackt einkaufen in Gelnhausen

Schaufeln, pumpen und einfüllen:



UNVERPACKT
EINKAUFEN IN
GELNHAUSEN



Bahnhofstr. 17 | 63571 Gelnhausen
Telefon (06051) 92 18-1200
www.mittendrin-gelnhausen.de

Öffnungszeiten
Montag - Donnerstag: 10.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 10.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 16.00 Uhr



Auch Objekte – wie diese aus einem Geschirrtuch genähte Mund-Nase-Abdeckung – können nach vorheriger Absprache mit Projektleiterin Anette Vinnen (Foto) abgegeben werden. Foto: Stadt Gelnhausen

hen, denn seit Ende April hat die Archivarin fortlaufend die Veränderungen in der Stadt fotografiert. Unter der Adresse www.gelnhausen.de/coronarchiv ist die Seite zu finden. Ein Zugang über www.coronarchiv.de ist auch möglich. Hier können die Gelnhäuser*innen Fotografien, Blogbeiträge, Audio- und Videodateien einstellen und mit anderen teilen. Als Subseite des bundesweiten Projektes ist Rechtssicherheit im Bereich des Datenschut-

zes und der publizierten Inhalte gewährleistet. Wenn Nutzer einen Beitrag hochladen, wird dieser zunächst von Moderatoren auf mögliche rassistische, sexistische, radikale, volksverhetzenden, diskriminierende Inhalte etc. hin überprüft. Wer Bilder, Blogbeiträge, Audiodateien oder Videos hochlädt, muss also mindestens drei Werktage auf die Veröffentlichung warten, bei einer starken Resonanz auf die Seite auch etwas länger.

Im Stadtarchiv wächst zeitgleich eine Sammlung von Coronaobjekten und Dokumenten. Wer persönliche Erinnerungsobjekte oder Dokumente zur Coronapandemie abgeben möchte, kann dies im Gelnhäuser Stadtarchiv nach vorheriger Absprache und Terminvereinbarung mit der Projektleitung tun.

Und was geschieht mit all den Beiträgen und Objekten? „Es ist wichtig, dass wir jetzt einfach sammeln und dass möglichst viele Menschen Bilder hochladen und die Geschichte dahinter erzählen. Natürlich wird irgendwann dann die wissenschaftliche Auswertung beginnen. Aber zurzeit weiß nie-

mand, wie sich die Pandemie entwickelt, wie sie die Gesellschaft weiter prägt, ob und wann sie endet. Wir wissen nur eins: Was wir jetzt nicht dokumentieren, wird größtenteils verloren gehen. Emotionen verschwimmen, Erinnerungen schwächen sich ab, kreative, individuelle Notbehelfe weichen industriellen Massenprodukten. Vielleicht können wir in ein oder zwei Jahren als ersten Schritt eine Ausstellung präsentieren“, stellt Anette Vinnen in Aussicht.

Kontakt: Anette Vinnen, Stadtschreiberei 3, 63571 Gelnhausen, 06051-830 306, E-Mail: archiv@gelnhausen.de

Zur Sache:

coronarchiv ist ein gemeinsames Public-History-Projekt der Universitäten Hamburg, Bochum und Gießen in Zusammenarbeit mit dem Medizinhistorischen Museum Hamburg und dem Museum für Hamburgische Geschichte. Es basiert auf dem Open-Source-Content-Management-System „Omeka S“ für digitale Onlinesammlungen, das vom Roy Rosenzweig Center for History and New Media (Fairfax, Virginia, USA) zur Verfügung gestellt wird. Das Portal ist online unter www.coronarchiv.de und in den sozialen Medien (Facebook, Twitter, Instagram und TikTok) unter [@coronarchiv](https://www.instagram.com/coronarchiv) zu finden. Projektleitung: Prof. Dr. Thorsten Logge, Juniorprofessur für Public History, Universität Hamburg; Prof. Dr. Christian Bunnenberg, Juniorprofessur für die Didaktik der Geschichte, Ruhr-Universität Bochum; Benjamin Roers, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter, International Graduate Centre for the Study of Culture (GCSC), Justus-Liebig-Universität Gießen; Nils Steffen, M.A., Koordinator des Arbeitsfeldes Public History, Universität Hamburg. Für die Barbarossastadt Gelnhausen wurde eine Subseite bereitgestellt, die unter www.gelnhausen.de/coronarchiv erreichbar ist.

RISTORANTE EUGENIO & GERARDO

Seit über 30 Jahren Ihre Adresse in Gelnhausen zum Wohlfühlen.
Wir freuen uns auf Sie | Bahnhofstraße 17 | Telefon: 06051 / 8896 880

Montag Ruhetag | Dienstag bis Sonntag 11.00 – 14.30 Uhr und 17.30 – 24.00 Uhr

Ein Regenbogen geht um die Welt

HÖCHSTER MUSIKLEHRERIN SILKE KNOLL |

Weltweiten Hit mit Kinderlied gelandet

Ein Song vom Regenbogen geht um die Welt. Sein Ausgangspunkt liegt in den Kinderzimmern von Gelnhausen. Denn die vielen farbenfrohen Regenbogenbilder in den Fenstern ihrer Heimatstadt brachten die Musikpädagogin, Musiktherapeutin, Chorleiterin und Sängerin Silke Knoll in der Coronapandemie auf die Idee, dieses Kinderlied zu schreiben.

„Alles, was bunt ist, braucht auch ein Lied, habe ich mir gedacht und mich alleine mit meiner Gitarre und dem selbst komponierten Lied ins Internet begeben“, erzählt

Silke Knoll. Die Resonanz auf das Lied sei überwältigend gewesen. Vielsprachige Versionen des Songs aus mehreren Ländern kamen als Video inzwischen zur Komponistin zurück. So gebe es inzwischen Übersetzungen in zahlreiche Sprachen, darunter unter anderem Bulgarisch, Chinesisch, Französisch, Italienisch, aber auch Persisch, Slowakisch und sogar

in Urdu. Auch in Gebärdensprache ist das Lied inzwischen übersetzt worden.

Die Komponistin freut sich sehr darüber, dass Erzieherinnen ihren Kindergruppen das Regenbogenlied einsingen und nach Hause schicken. In manchen Ländern werde das Lied bereits unterrichtet, berichtet Silke Knoll. Täglich



Bild: pj_nice - stock.adobe.com

Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Wir sind
da, wenn
Sie uns
brauchen...**

**...wir brauchen
aber auch
Sie – als Helfer
und Förderer.**







Was wir tun:

- Ambulante Pflegedienste ➤ Bergwacht
- Blutspende ➤ Ehrenamtliche Besuchsdienste
- Erste Hilfe-Kurse ➤ Essen auf Rädern
- Hausnotruf ➤ Jugendrotkreuz ➤ Katastrophenschutz ➤ Kleiderladen ➤ Migrationsberatungsstelle ➤ Rettungsdienst und Krankentransport ➤ Rettungsdienstschule ➤ Sanitätsdienste ➤ Sozialarbeit, Seniorenarbeit
- Suchdienst und Familienzusammenführung
- Wasserwacht ➤ ...und vieles mehr



DRK Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern e.V.
Frankfurter Straße 34 · 63571 Gelnhausen
Telefon 06051 4800-0
www.drk-gelnhausen-schluechtern.de

**Ab sofort
hier erhältlich**

**ULTRABEQUEM.
FEDERLEICHT.
FLEXIBEL.**

















Der Barfußschuh

natürlich. barfuß. lequano.



Galerie Ypsilon
Langgasse 15
63571 Gelnhausen
Telefon 06051/12990

info@galerie-y.de
www.galerie-y.de





bekomme sie Anfragen nach den Noten und dem Text. Beides versende sie kostenlos.

Begonnen hat die Erfolgsgeschichte des Regenbogenliedes am 3. April, als Knoll das Video erstmals auf Facebook veröffentlicht hat. Relativ zu Beginn der Coronakrise meldete sich auf Anregung einer Mutter der Hessische Rundfunk bei Silke Knoll. Die hatte die Kindergruppen vom ersten Tag an online musikalisch betreut,

und das interessierte den Rundfunk.

So sei wohl auch die Hessenschau auf das Regenbogenlied aufmerksam geworden. RTL und die ARD-Sendung Brisant fragten an und drehten ebenfalls Beiträge über das Regenbogenlied und seine Komponistin.

Eigentlich gebe es seither jeden Tag etwas Neues, sagt Silke Knoll. Für das Jugendorchester des Mu-

sikvereins Höchst habe ihr Mann Andy ein Arrangement des Regenbogenliedes geschrieben und auch das Orchester aus Altenmittlau habe bereits angefragt, ebenso wie Blockflötengruppen und Kinderchöre.

Der Text des Regenbogenliedes verbindet: „Ich male einen Regenbogen, so, wie es mir gefällt. Er hängt in meinem Fenster und

zeigt: Ich bin nicht allein“, heißt es darin. Die Melodie verführt zum Mitsingen, der Ohrwurm drückt einfach Lebensfreude aus.

Inzwischen hat Silke Knoll eine zweite Strophe geschrieben und den „World-Rainbow-Song“ von Dennis Korn, der in der Coronazeit sein eigenes Label gegründet hat, produzieren lassen. Nun steht er weltweit zum Download bereit.



Musiklehrerin Silke Knoll.

LÖWENHERZ

Sicherheit durch Stärke

Ihr Ambulanter Pflegedienst

Christina Hochheim

Pflegefachkraft und PDL

Leipziger Str. 41

63571 Gelnhausen-Roth

Tel.: 06051 618835

Fax: 06051 886238

E-Mail: apd-loewenherz@web.de

www.loewenherz-pflegedienst.de



Jetzt bei uns

Der neue Ford Kuga Plug-in-Hybrid.

FORD KUGA TITANIUM

Oberer Kühlergrill mit horizontalen Chrom-Dekor-Streben, Innenspiegel, automatisch abblendend, Ford Key Free-System

Günstig mit
35 monatl. Finanzierungsraten von

€ **297,-**^{1,2}

Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten)	35.385,- €
Laufzeit	36 Monate
Gesamtlauflistung	30000 km
Sollzinssatz p.a. (fest)	0,99 %
Effektiver Jahreszins	0,99 %
Anzahlung	4.500,- €
Nettodarlehensbetrag	30.462,33 €
Gesamtbetrag	31.220,94 €
35 Monatsraten à	297,- €
Restrate	20.818,59 €

Die Anzahlung von € 4.500.- bekommen Sie von Vater Staat zurück!

Der Kuga mit Plug-in-Hybrid ist für eine Umweltprämie in Höhe von € 6.750 qualifiziert. Die Anzahlung i.H.v. € 4.500 erhalten Sie auf Antrag von der BAFA erstattet. Der Herstelleranteil i. H. v. € 2.250 wurde als Nachlass in das Angebot eingerechnet.



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): 1,2 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 26 g/km (kombiniert); Stromverbrauch: 20,53-15,8 kWh/100 km (kombiniert).

Maiwald

Maiwald GmbH
Hauptbetrieb Gelnhausen
Vogelsbergstraße 10
63589 Linsengericht
Tel.: 0 60 51 / 97 30-0
info@autohaus-maiwald.de

Maiwald GmbH
Filiale Büdingen
Industriestraße 33
63654 Büdingen
Tel.: 0 60 42 / 97 50 09-0
www.autohaus-maiwald.de

Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler.

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. Bitte beachten Sie ebenso unser Angebot zum neuen Ford Explorer Plug-in-Hybrid. ¹Ford Auswahl-Finanzierung, Angebot der Ford Bank GmbH, Josef-Lammerting-Allee 24-34, 50933 Köln. Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. ²Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Kuga Titanium 2,5-l-Duratec-PHEV-Plug-in-Hybrid 165 kW (225 PS), Automatikgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-TEMP EVAP ISC.